



gemeindebrief

Evangelischer Kirchengemeinden in Bad Godesberg

März 2016

Erlöser-Kirchengemeinde, Johannes-Kirchengemeinde, Thomas-Kirchengemeinde

Großes Herz 7 Wochen ohne Enge

Unser Herz ist nicht nur ein wunderbares Organ, das für uns lebenswichtig ist – es hat auch eine große symbolische Bedeutung. Es steht für Mitmenschlichkeit, Herzlichkeit, für Mitgefühl, für Liebe. *Man sieht nur mit dem Herzen gut*, sagt der kleine Prinz. Warum? Weil man nur mit dem Herzen die Werte spüren kann, die eine menschliche Gesellschaft zusammen hält. Viele Menschen können die alltäglichen Hiobsbotschaften aus den Krisengebieten dieser Welt, die Bilder von zerstörten Häusern in den Städten Syriens, von Flüchtlingslagern an der türkischen Grenze nicht mehr sehen. Sie haben Angst, von der Situation überrollt zu werden. Da braucht es ein großes Herz um sich von den negativen Gedanken immer wieder neu zu befreien. Doch wie bekommt man ein großes Herz?

Genau darum geht es bei der Fastenaktion der evangelischen Kirche in Deutschland. *7 Wochen ohne Enge* – so lautet das Motto. Eng wird es in unserem Leben da, wo wir uns in unserem Denken und Handeln von Furcht bestimmen lassen. Von der Angst, zu kurz zu kommen, bedroht zu werden, Gewohnheiten ändern zu müssen. In der Bibel wird immer wieder davon gesprochen, dass wir uns nicht fürchten müssen, wir unser Herz weit machen können.

Und es gibt konkrete Hinweise, wie das geht:

1. Musik und Gesang: *Mein Herz ist bereit, dass ich singe und lobe* (Psalm 57,8)
2. Der Charme des Teilens: Fünf Brote und drei Fische reichen aus, um 5000 Menschen satt zu machen (Mt. 14, 13-21)
3. Neugierig sein auf das Unbekannte: Jesus lädt alle ein (Mt. 9,9-12)

Viele weitere Anregungen erhalten Sie in der Bibel. Es lohnt sich, mal nachzuschauen, so u.a. in:

Genesis 33, 1-10

Lev 19,33-34

Lukas 15, 25-32



Großherzigkeit ist allerdings keine theoretische Angelegenheit. Man muss sie einüben. Sich öffnen für die große Liebe Gottes, die Angst und Unsicherheit vertreibt und uns von der geistigen Enge in die Weite führt. Kinder singen gerne das Lied *Gottes Liebe ist so wunderbar, so wunderbar groß*. Diese wunderbar große Liebe Gottes bekommen wir als Geschenk, ganz ohne Vorleistung. Es ist Gottes großes Ja zu uns. Wenn wir uns das immer wieder verdeutlichen, brauchen wir nicht mehr kleinlich sein mit unserer Nächstenliebe. Wir können vielmehr großzügig sein. Und das ist gerade in diesen Zeiten wichtig, in denen die Welt vor lauter Hiobsbotschaften aus den Fugen zu geraten scheint. Die große Liebe Gottes hilft uns, auch in dunklen Zeiten nicht zu resignieren, schwierige Aufgaben anzupacken und darauf zu vertrauen, dass Gott uns einen guten Weg in die Zukunft zeigt. Und dann bleibt nur, den Rat des spanischen Mystikers Johannes vom Kreuz zu beherzigen

**Herz, worauf wartest Du?
Lieben kannst Du sofort!**

Rainer Fincke

Pfarrer der Johannes-Kirchengemeinde

Seite 3

Seite 2, 5, 7, 11, 12, 16, 18



Presbyter-Wahlergebnisse
Die neuen Presbyterien der Erlöser-, Johannes- und Thomas-Kirchengemeinde stellen sich vor



Das Osterfest
Gottesdienste, musikalische Höhepunkte und Veranstaltungen

Inhalt

Gemeinde-Panorama	2-4
Freud und Leid, Impressum, Kontakte	2
Aus den Kirchengemeinden	
Erlöser-Kirchengemeinde	5- 8
Johannes-Kirchengemeinde	9-13
Thomas-Kirchengemeinde	14-19
März-Gottesdienste	20

Liebe LeserInnen,



Karfreitag und die Ostertage bilden den zweiten Höhepunkt des Kirchenjahres. Die Christen in aller Welt erinnern jetzt an sein Leiden, seinen Tod und seine Auferstehung. In den Gottesdiensten und kirchlichen Feierlichkeiten rund um Ostern werden der Tod und die Auferstehung Jesu Christi vergegenwärtigt. So erinnern auch die Bad Godesberger Gemeinden in Gottesdiensten mit Tischabendmahl in der Erlöser- und Johannes-Kirchengemeinde oder Abendmahl in herkömmlicher Form an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern, bevor er verhaftet und verurteilt wurde. Am Gründonnerstag feiert die Thomas-Kirchengemeinde einen Zentralgottesdienst mit Abendmahl, einer Liturgie unter dem Motto *Letzte Worte* und einer musikalischen Performance zu den letzten 7 Worten Jesu am Kreuz. Am Karfreitag, dem Todestag Jesu Christi, wird in Andachten des Leidens und des Sterbens Jesu gedacht. Die Kleinsten im Kindergarten erleben Agapefeiern. Der Abendmahlsgottesdienst am Karfreitag in der Johanneskirche greift auf eine besonders alte Form zurück, um der hohen

Freud und Leid

Taufen
Erlöser-Kirchengemeinde
 Philipp Brendel, Lina von Witzendorff

Bestattungen
Erlöser-Kirchengemeinde
 Prof. Dr. Tido Böttcher (75)
Johannes-Kirchengemeinde
 Friedrich Wilhelm Drechsler (92),




Horst Fassel (88), Dr. Paul Gerhard Kirchhoff (82), Wolfgang Krug (87), Adelheid Peschke (59), Beate Teichert geb. Greifenhagen (92)

Thomas-Kirchengemeinde
 Johann Arnaut (86), Margarete Arsinakis, geb. Fellenzer (95), Gertrud Fried, geb. Dallmeyer (93), Stefanie Lankhorst (62), Ingo Stolle (82), Hildegard Wollschläger, geb. Radloff (99).

Bedeutung des Kreuzestodes gerecht zu werden. Dabei kann man sich z.B. einer Art entfaltetem Sündenbekenntnis, den sogenannten Improperien, aussetzen oder den Weg Jesu ans Kreuz als Weg der Konfrontation mit dem eigenen Schmerz, der eigenen Trauer erleben und diesen am Kreuz ablegen, wie die Pilger auf dem Jakobsweg nach Santiago. Die Kinder erfahren anschaulich die Leidensgeschichte Jesu. In der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag wird die Auferstehung Jesu und die Erlösung aller Menschen gefeiert, sei es am Osterfeuer, einem Oster Spaziergang ins Licht hinein, stimmungsvollen Morgen-Gottesdiensten mit Taufen und gemeinsamen Osterfrühstück sowie Gottesdiensten auf dem Friedhof mit Posaunenchor – jede Gemeinde auf ihre individuelle Art und Weise.

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen und ihren Familien frohe Ostern!

Ihre Sabine Wiesel



Arbeitskreis Christen und Bioethik

Krankenhauspflege

Was bringt die neue Gesetzgebung?



Mo 14.3. 19:15, Thomaskapelle

Der Arbeitskreis Christen und Bioethik lädt ein zum Thema "Was bringt

die neue Gesetzgebung für die Krankenhauspflege? Alle Interessierten sind herzlich eingeladen in die Thomaskapelle/Kennedyallee 113. *Ilse Maresch* ☎ 33 46 04

KASPARI HEIZUNG
 GmbH SANITÄR
Die Badprofis KLIMA

Beratung • Planung • Ausführung • 24 Std. Notdienst
 Brennwerttechnik • Solaranlagen
 Drachenburgstraße 5a • 53179 Bonn
 Telefon (02 28) 34 51 51 • Teletax (02 28) 34 24 03
 www.kaspari-bonn.de info@kaspari-bonn.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Erlöser-, Johannes- und Thomas-Kirchengemeinde in Bad Godesberg.
Verantwortliche Redaktion: Sabine Wiesel
 ☎ 94 31 502, Fax 94 31 501
 Mail: gemeindebrief@pcn2000.de, Kronprinzenstr. 31, 53173 Bonn
Layout.Produktion.Anzeigen: Matthias Dollt
 ☎ 02428/802858, Mail: info@dollt.com
Auflage: 11.100
Druck: Druck Center Meckenheim GmbH
Redaktionsschluss (4/16): 26.2.2016
 Mit Namen versehene Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

KONTAKTE

- **Kontakte der Gemeindeämter (siehe Kästen)**
- Erlöser-Kirchengemeinde Seite 7
- Johannes-Kirchengemeinde Seite 10
- Thomas-Kirchengemeinde Seite 17

- **Superintendentur des Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel - Superintendent:**
 Pfarrer Mathias Mölleken
 Akazienweg 6, 53177 Bonn,
 ☎ 30 78 7-0, Fax 30 78 720
 Mail: superintendentur.badgodesberg-voreifel@ekir.de, www.bgv.ekir.de
 Kontakt: Brigitte Barnikol-Körner
- **Evangelischer Konvent Bad Godesberg:**
 Vorsitzende: Imke Schauhoff
 ☎ 31 93 53, Mail: imke@schauhoff.net
- **Flüchtlingshilfe Bad Godesberg**
 Jessica Hübner-Fekiri ☎ 36 29 07,
 fluechtlinge@godesberg.com
- **Spendenkonto Flüchtlingshilfe des Runden Tisches:**
 IBAN: DE52 3705 0198 1901 0771 62
 Koordinatorin: Jessica Hübner-Fekiri
 Mail: fluechtlinge@godesberg.com
- **Kirchenkreis-Frauenbeauftragte**
 Sabine Cornelissen, Akazienweg 6
 ☎ 30 78 714, Fax 30 78 720
 Mail: frauenbeauftragte-bgv@ekir.de
 Mo, Di, Do 9-11:00, Veranstaltungen:
 www.ekir.de/Bad Godesberg-Voreifel
- **Arbeitskreis Christen und Bioethik:**
 Kontakt: Ilse Maresch ☎ 33 46 04
- **Friedenskreis Marienforst:**
 Jed. 1. Mi 18:00 Friedensgebet
 Rigal'sche Kapelle, Rainer Piest ☎ 32 34 09
- **Gedenkstätte für die Bonner Opfer des Nationalsozialismus e.V.,** An der Synagoge, Franziskanerstr. 9, ☎ 69 52 40
- **Hilfe für St. Petersburg:** Elisabeth Gädeke
 ☎ 32 33 72, Mail: elisabeth@gaedeke.de
 Sparkasse KölnBonn, Kennw. St. Petersburg,
 IBAN: DE28 3705 0198 0020 0029 60



Erfreulich viele Gemeindeglieder haben am 14.2. ihre Stimme abgegeben. Durch dieses Votum werden die neu- und wiedergewählten Mitglieder ermutigt, sich für wichtige Belange unserer Gemeinde einzusetzen. Wir wünschen Gottes Segen und viel Freude bei dieser Aufgabe! Ein besonderer Dank gilt denen, die zur Kandidatur bereit waren, aber nicht gewählt werden konnten. Der Dank an die bisherigen Mitglieder folgt im anstehenden Gottesdienst **So 6.3. 10:00 Uhr** in der **Erlöserkirche**, mit anschließendem Empfang im Historischen Gemeindesaal. *Waschk*



Pfarrer Daniel Post



Pfarrer Norbert Waschk



Roland Brunken



Rainer Dröschmeister



Christian Frommelt



Juliane Kalinna



Christoph Löhrke



Prof. Dr. Wolf-D. Müller-Rostin



Christopher Necke



Annette Otto



Dr. Irina von Stackelberg



Jörg Ungerathen



Dr. Manfred Wadehn

Die neuen Presbyterien

Alle Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche im Rheinland haben ihre Gemeindeleitung, das Presbyterium, am 14.2. vorbehaltlich aller Eingangsfristen, neu gewählt. Die Wahlbeteiligung war in allen Bonner Gemeinden erfreulich hoch im Vergleich zum landeskirchenweiten Durchschnitt, der bei 9,3 Prozent liegt. Die Erlöser-Kirchengemeinde verzeichnete eine Wahlbeteiligung von 20,1 Prozent, die Johannes-Kirchengemeinde eine von 13 Prozent und die Thomas-Kirchengemeinde eine von 12,5 Prozent. Die Briefwahlbeteiligung liegt ebenfalls bei allen sehr hoch. Jede Gemeinde entscheidet individuell, wie ihr kirchliches Leben gestaltet wird und welche inhaltliche Ausrichtung die Gemeinde im religiösen wie auch im weltlichen Bereich nimmt. Das Leitungsgremium ist verantwortlich für Konzepte, Kreise, Gruppen bis hin zu Finanzen, Verwaltung und der Einstellung von Personal.



Wir gratulieren allen neu gewählten Presbytern! Sie werden im Gottesdienst mit Gospelchor am 13.3. in der Johanneskirche eingeführt. Wir bedanken wir uns bei den Presbytern die nicht für eine neue Amtszeit kandidiert haben, für ihren Einsatz und verabschieden Sie im Gottesdienst am 6.3. in der Immanuelkirche. Das neue Team des Presbyteriums startet mit einer Kennenlern-Klausur mit Übernachtung. Allgemeine Gemeindefragen, das Arbeiten miteinander und geistliche Leitung stehen im Vordergrund. *Gruzlak*



Pfarrer Rainer Fincke



Pfarrer Jan Gruzlak



Wolfgang Bauer



Alexander Beaumont



Prof. Dr. Eckhard Freyer



Csilla Janesch



Gundi Kalitzke



Hans-Georg Kercher



Birgit Pällmann



Helgard Rehders



Dr. Bernhard Roscher



Ingrid Wellenbeck

Gemeinde – Panorama



EV. THOMAS-KIRCHENGEMEINDE
BAD GODESBERG

Wir haben gewählt und freuen uns über alle, die sich mit einer Wahlbeteiligung von 12,5 Prozent in der Thomas-Kirchengemeinde an der Wahl zum Presbyterium beteiligt haben. Vor allem sind wir dankbar für die Bereitschaft, sich für dieses Amt zur Verfügung zu stellen. Deshalb danken wir an dieser Stelle auch

ganz besonders den Nichtgewählten, deren Rat und Unterstützung wir auch in anderen Bereichen weiterhin brauchen. Für den Start des neuen Presbyteriums hoffen wir auf gute Zusammenarbeit und Gottes guten Geist und Segen.
Oliver Ploch



Pfarrer Siegfried Eckert



Pfarrer Oliver Ploch



Heidrun Bahls-Tränkle



Isabel Beck



Angelika Bockkamp



Bärbel Bode



Beatrix Buttler



Konstanze Ebel



Maximilian Ehlers



Manuel Esser



Sophie Charlotte Linder



Tina Müller



Ulfilas Müller-Bremer



Lothar Rogg



Ulrich Schoepe



Dr. Eberhard Triesch



Annette Unkelbach



Regina Uhrig

DIAKONISCHES WERK

Diakonisches Werk Bonn und Region - gemeinnützige GmbH: www.diakonie-bonn.de

Kaiserstr. 125, 53113 Bonn, Kontakt für die Einrichtungen ☎ 22 80 80

Pflege- und Gesundheitszentrum (PGZ), Ambulante Pflege, Godesberger Allee 6-8 ☎ 22 72 24 10; Mail: pgz@dw-bonn.de

EVA, Evangelische Schwangerenberatung: Godesberger Allee 6-8 ☎ 22 72 24 25

Beratung für Familien in Trennung und Scheidung: Noeggerathstr. 49 ☎ 63 00 32

Schuldnerberatung Bonn: Noeggerathstr. 49 ☎ 96 96 90

update - Fachstelle für Suchtprävention: Uhlgasse 8 ☎ 688 58 80

JOHANNITER KLINIKEN BONN

Waldkrankenhaus: Waldstr. 73 ☎ 38 3-0
Pfr. Gunnar Horn ☎ 35 42 84

Johanniter-Krankenhaus: Johanniterstr. 3-8 ☎ 54 3-0,
Pfrn. Manuela Quester ☎ 543-2096

Grüne Damen und Herren: Jutta Neumann ☎ 32 40 317

Hospiz am Waldkrankenhaus: Waldstr. 73 ☎ 38 31 30

Hospizverein Bonn e.V.: Ambulante Begleitungen ☎ 20 76 876

DIAKONISCHE DIENSTE

Reha-Zentrum Godeshöhe: Waldstr. 2,
Pastor Dietrich Jeltsch ☎ 38 1-0 + 64 70 96

Ev. Jugendhilfe Godesheim: Venner Str. 20,
☎ 38 27-0, www.godesheim.de.

Kleiderkammer: Godesberger Allee 6-8,
Geöffnet: Di 10-17:00, Mi 15-18:30

☎ 0157-87 99 10 39,
www.kleiderkammer-bonn.de

Krisenberatungsstelle für Senioren:
☎ 69 68 68

Mädchenhaus: Zufluchtsstätte + Gesprächspartner für 10-18jährige ☎ 914 00 00

Telefonseelsorge: Tag und Nacht kostenfrei:
☎ 0800 - 111 0 111 / 111 0 222

Musikalische Events

Im Historischen Gemeindesaal und in der Erlöserkirche

Musik zur Passionszeit

Bad Godesberger Kantatenorchester



Sa 5.3. 18:00, Erlöserkirche

Der Kammerchor Paeda Vocale und das Bad Godesberger Kantatenorchester

laden zu einem Konzert zur Passionszeit ein. Auf dem Programm steht a cappella-Chormusik mit doppelchörigen Motetten von J.S. Bach und F. Mendelssohn-Bartholdy sowie eine zeitgenössische Bearbeitung von Knut Nystedt. Im 2. Teil des Konzerts wird das gefeierte Werk des 1943 geborenen Komponisten Morten Lauridsen Lux Aeterna präsentiert.

Ensemble Stivalino

Saalkonzert



So 13.3. 18:00, Historischer Gemeindesaal

1813 gab der reiche Wiener Tuchfabrikant Johann Tost bei dem Komponisten Louis Spohr Musik in Auftrag, die sich vorzugsweise in Privatzirkeln aufführen ließ. Er denke da an ein Nonett, konzentrierend für die vier Streichinstrumente Violine, Viola, Violoncell und Kontrabass und die fünf vornehmsten Blasinstrumente Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott, so geschrieben, dass jedes der Instrumente seinem Charakter und Wesen gemäß hervorträte. So etwas hatte es bis dahin noch nicht gegeben, und Spohr, von der Schwierigkeit der Aufgabe angezogen, verfasste darauf hin sein Nonett op. 31. Es wurde bald in ganz Europa berühmt, verband sich doch auf bis dahin unerhörte Weise die Durchhörbarkeit der Kammermusik mit sinfonischer Klangvielfalt. Viele Komponistinnen und Komponisten folgten dem Vorbild Spohrs, und mit dem Tschechischen Nonett gründete sich 1924 ein bis heute fortbestehendes spezialisiertes Ensemble, das zahlreiche weitere Werke in dieser Gattung anregte. Das Bonner Ensemble Stivalino begann seine musikalischen Tätigkeiten 2009. In jährlichen Projekten widmet es sich

diesem Repertoire mit individuell zusammengestellten Programmen, so auch eigenen Bearbeitungen. Das Ensemble ist ein Nonett in der Besetzung mit vier Streichern und fünf Bläsern, die in der folgenden Besetzung musizieren: Peter Stein – Violine, Thomas Plümacher – Viola, Fiete Wulff – Violoncello, Wolfgang Platen – Kontrabass, Elisabeth Poggel-Lentz – Flöte, Birgitta Kragh – Oboe, Lorenz Luyken – Klarinette, Marc Zelgert – Horn, Thomas Dreiseidler – Fagott. Auf dem Programm stehen Werke von Georges Bizet (Arlèsienne-Suite Nr. 1), Francis Poulenc (Trois mouvements perpétuels) und George Onslow (Nonett op. 77). Eintrittskarten sind im Gemeindebüro und an der Abendkasse erhältlich.



Passionskonzert
Johannes-Passion von
Johann Sebastian Bach

Karfreitag 25.3. 17:00,
Erlöserkirche

Die Johannes-Passion von J.S. Bach ist die früheste der uns bekannten Passionsmusiken Bachs. Laut Überlieferung schrieb er fünf Passionen, von denen, außer der Johannes-, jedoch nur die Matthäus-Passion vollständig erhalten ist. Von der am Karfreitag 1724 uraufgeführten ersten Fassung des Werks sind nur Einzelstimmen erhalten, die jedoch große Ähnlichkeit mit der heute verbreiteten Fassung aufweisen. Bach hat die Johannes-Passion zu Zeiten seines Thomaskantorats mehrfach mit einigen Veränderungen aufgeführt. Da er für alle Hauptkirchen in Leipzig zuständig war und im Rahmen seiner Anstellung für jeden Sonntag eine Kantate komponierte, mit den Thomanern einstudierte und im Gottesdienst zu Gehör brachte, war es unmöglich, jedes Jahr auch noch eine neue Passion in seinen Dimensionen zu komponieren - im Gegensatz zu Telemann, der in seiner Hamburger Stellung Muße für über 40 Passionsmusiken hatte. Gegen Ende des Jahres 1730 begann Bach mit einer korrigierten Abschrift. Sie wurde aber erst zu seinem Lebensende von einem Kopisten fortgeführt, dem vermutlich die heute verschollene Fassung von 1724 vorlag. Die letzte zu Bachs Lebzeiten aufgeführte Variante stammt von 1749. Sie entspricht im Wesentli-



chen wieder der Form von 1724, ist jedoch im instrumentalen Bereich deutlich erweitert. Die heute meistens zur Aufführung gebrachte Fassung ist eine Mischung aus

der unvollendeten Neufassung von 1730 und der vierten Version von 1749 - und mit dem großen Christushymnus Herr, unser Herrscher als Eingangschor wird diese zur Aufführung kommen. Die Kantorei und das Orchester der Erlöserkirche musizieren gemeinsam mit den Solisten Andrea Graff (Sopran), Alexandra Thomas (Alt), Nikolaus Borchert (Tenor), Frederik Schauhoff (Bass) und Fabian Hemmelmann (Jesus), unter Leitung von Christian Frommelt.

Eintrittskarten: In der Linden Apotheke gegenüber der Erlöserkirche und in der Gemeindebücherei, Habsburgerstraße 9, zu den gewohnten Öffnungszeiten.



Kantatengottesdienst
Die Ostergeschichte
von Arnold Melchior Brunckhorst



Ostersonntag 27.3.
10:00, Erlöserkirche

Im Gottesdienst der Erlöserkirche erklingt die Ostergeschichte von Arnold Melchior Brunckhorst. Chor und Solisten verkünden die Auferstehung unseres Heilands mit den Worten des Evangelisten Markus. Von Brunckhorst ist uns nicht viel überliefert. Wir wissen, dass er als Organist in Hildesheim, Celle und später in Hannover bis zu seinem Tod 1725 tätig war. Bekannt ist auch seine Weihnachtsgeschichte und einige wenige Orgelwerke, allerdings ist seine Passionsvertonung verschollen. Es musizieren SängerInnen der Kantorei der Erlöserkirche zusammen mit Andrea Graff, Alexandra Thomas, Nikolaus Borchert und Frederik Schauhoff. Begleitet werden sie vom Orchester der Erlöserkirche unter der Leitung von Christian Frommelt.

Presbyterieinführung und -verabschiedung

So 6.3. 10:00, Erlöserkirche

Die Einführung der neuen Mitglieder des Presbyteriums, die erneute Verpflichtung der wieder gewählten Presbyterinnen und Presbyter sowie die Verabschiedung derer, die nicht mehr kandidiert haben, findet im Gottesdienst am 6. März um 10 Uhr in der Erlöserkirche statt. Anschließend laden wir Sie, die Gemeinde, zu einem Empfang in den Großen Saal des Gemeindehauses ein.

Waschk



Krabbel-Gottesdienst

Do 10.3. 17:00, Axenfeldhaus

Beim Krabbelgottesdienst lernen wir eine biblische Geschichte so kennen, dass auch Krabbel- und Kindergartenkinder etwas davon spüren, wie liebevoll Gott uns großen und kleinen Menschen begegnet. Wir singen und basteln und bleiben anschließend bei Keksen und Getränken noch etwas beisammen.

Waschk

Tischabendmahl Einladung am Gründonnerstag



Do 24.3. 18:00, Historischer Saal

Auch in diesem Jahr feiern wir den Gottesdienst am Gründonnerstag als Tischabendmahl im großen Gemeindesaal der Kronprinzenstraße. In Anknüpfung an frühchristliche Traditionen prägen Gebet, Lesungen, Lieder, Musik, (Predigt-)meditation und das Abendmahl im Miteinander am Tisch die offene Form dieser abendlichen Feier im Gedächtnis an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. An den Gottesdienst schließt sich ein gemeinsames einfaches Abendessen an. Herzlich möchten wir dazu einladen, diese besondere Gottesdienstform zu entdecken und zum Essen und Gespräch im Anschluss beieinanderzubleiben. Ort: Kronprinzenstraße

Daniel Post und Norbert Waschk

Das Ministerium für Glück

To-do-Liste:

✓ glücklich sein

Fr 4.3. 19:30, Axenfeldhaus

Wir begeben wir uns mit Dir auf die Suche nach dem Glück. Eine Andacht von Jugendlichen für Jugendliche. Was macht Dich glücklich? Wann bist Du glücklich? Wer macht Dich glücklich? Viele Fragen – viele Antworten von Dir. Nach der Andacht laden wir Dich zum warmen Abendessen, der Möglichkeit zum weiteren Gespräch oder zum Spielen in den Jugendkeller ein. Auf die Plätze fertig los zu einer Andacht mit vielen netten Jugendlichen, die Dich glücklich macht.

Senioren unterwegs...

Fahrt ins Käthe Kollwitz Museum, Köln



Do 10.3. 9:00, Bahnsteig der U-Bahn Linie 16, Richtung Köln – Haltestelle Bad Godesberg – Bahnhof

Sie sind herzlich eingeladen mitzukommen! Wir fahren mit der Straßenbahn zum Neumarkt. Dort angekommen, werden wir durch die Ausstellung *Gussgeschichte(n) - Das plastische Werk von Käthe Kollwitz in Gips, Stucco, Bronze und Zink* geführt. Das bildhauerische Schaffen der Künstlerin steht diesmal im Mittelpunkt. Nach dem Ausstellungsbesuch besteht die Möglichkeit, einen kleinen Mittagsimbiss einzunehmen oder in der Stadt zu verweilen. Spätestens gegen 15:00 Uhr sind wir wieder zurück. Kosten für Fahrt, Eintritt und Führung: 15,50 € p. P.

Anmeldung bitte bis 4.3. ☎ 74 88 652 oder Mail: hiob@erloeser-kirchengemeinde.de

Miriam Hiob

Seniorenforum Der Straßburger Reformator Martin Bucer

Do 17.3. 15:00, Axenfeldhaus

Bei unserem Zusammentreffen stelle ich nach dem Kaffeetrinken den Straßburger Reformator Martin Bucer (1491-1551) näher vor, der zu den wichtigsten Persönlichkeiten der Reformationsgeschichte gehört. Auf ihn geht nicht nur die Einführung der Konfirmation zurück - er hat entscheidenden Anteil daran, dass der Streit zwischen Luther und Zwingli, den Lutheranern und Reformierten nicht zur Spaltung und damit zum Untergang der Protestanten im 16. Jh. geführt hat. In seinen letzten Lebensjahren trug er als Theologieprofessor in Cambridge wesentlich zur Entwicklung der Kirche von England bei. Herzliche Einladung zu diesem Nachmittag! *Waschk*

Besuchsdienstkreis

Mi 16.3. 10:00, Axenfeldhaus

GLITSCH • NECKE Bestattungen

seit 1880 Familienunternehmen
in Bonn • Bad Godesberg
Inhaber: Ulrich Necke und Christopher Necke

24- stündige Erreichbarkeit: (0228) 36 31 19

Im Trauerfall stellen wir - mittlerweile in der sechsten Generation - unser Wissen und unsere Erfahrung in Ihre Dienste, um Sie in allen Bestattungsangelegenheiten fachgerecht zu beraten, zu betreuen und zu begleiten.

Auch zur vorsorgenden Beratung stehen wir jederzeit zur Verfügung, ebenso wie für Vorträge und Informationsabende, auch bei uns im Hause.



53173 Bonn-Bad Godesberg, Beethovenallee 8-12,
Tel. (0228) 36 31 19, Fax. (0228) 36 35 42
www.glitsch-neck-bestattungen.de



Gottesdienste und Konzerte

Zwischen Gründonnerstag und Ostermontag 2016

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten, dem Tischabendmahl, der Osternachtfeier und dem Konzert



Gründonnerstag 24.3. 16:00
Johanniterhaus

Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr.in Fermor



Gründonnerstag 24.3. 18:00
Historischer Gemeindesaal

Gottesdienst mit Tischabendmahl mit Pfr. Waschk und Pfr. Post – Ort: Kronprinzenstr. 31



Karfreitag 25.3. 10:00
Erlöserkirche

Gottesdienst zum Gedenken der Todesstunde Jesu mit Pfr. Waschk, Abendmahl + Chor



Karfreitag 25.3. 17:00
Erlöserkirche

Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach



Karsamstag 26.3. 22:30
Erlöserkirche

Feier der Osternacht mit den Konfirmanden und Pfarrerin Fermor und Frau Schauhoff.

Wir beginnen am Feuer vor der Erlöserkirche, die Gemeinde zieht mit der Osterkerze in die dunkle Kirche ein und erhellt den Raum mit Licht, Wort und Gesang.



Ostersonntag 27.3. 7:30
Rüngsdorfer Friedhof

Gottesdienst mit Bläsern auf dem Rüngsdorfer Friedhof mit Pfr. Post.



Ostersonntag 27.3. 10:00
Erlöserkirche

Im Oster-Gottesdienst mit Pfr. Post wird die Oster-Kantate von Arnold Melchior Brunckhorst aufgeführt. Mit Kindergottesdienst.



Ostermontag 27.3. 10:00
Erlöserkirche

Pfarrer Waschk hält den Gottesdienst am Ostermontag mit Abendmahl.



somit ihre Lebensbedingungen verbessern, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur all-

gemeinen Gemeindeentwicklung leisten. Zudem werden in Chilema im Rahmen eines frühkindlichen Entwicklungsprogramms insbesondere Waisen, Kinder alleinerziehender Mütter und stark benachteiligte Kinder für die Grundschule vorbereitet.

Chilema ist eine in jedweder Hinsicht segensreiche Einrichtung, der es hoffentlich noch mindestens weitere 50 Jahren vergönnt sein möge, Hoffnung und Zukunftsperspektiven für die Menschen in diesem bitterarmen Land zu verbreiten.

Prof. Wolf D. und Kathleen Müller-Rostin



OGS- Kleeflitzer
Jugendlichen ab 18 Jahren gesucht

Die Offene Paul Klee Ganztagschule in der Rheinallee 26 sucht für ein halbes Jahr einen interessierten Jugendlichen ab 18 Jahren, der gerne sinnvoll seine Zeit mit Kindern zwischen 6-10 Jahren im Rahmen der Ganztagsbetreuung verbringen möchte. Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes bieten wir eine 39-Stunden-Stelle vom 1.3.-31.8.2016 an. Die Aufgaben umfassen die Betreuung der Kinder schulbegleitend im Unterricht, Einzelbetreuung von Flüchtlingskindern und allgemeine Aufsicht in der OGS. Bei Fragen oder Interesse bitte bei Wolfgang Walther melden: © 460 596, Mail: w.walther59@web.de

Filmnacht

Fr 15.4. 22:00, Axenfeldhaus

Wir laden zur ersten Filmnacht 2016 im Anschluss an den Jugendkeller von 19-22:00 Uhr ein. Ende ist am Samstag 16.4. um 10:00 Uhr. Für Frühstück und den Nachtsnack mit Getränken ab 22:00 Uhr wird ein Beitrag von 2,- Euro erhoben.



Eine Teilnahme ohne Anmeldung ist nicht möglich. Bitte Nachttensilien mitbringen: Einen Schlafsack, eine Matte für Boden, Schlafzeug und Zahnbürste.

Ort:Axenfeldhaus, Habsburgerstraße 9.

50 Jahr-Feier

Neue Küche und Ess-Saal im Ausbildungszentrum Chilema



Einen Teil der Erlöse aus dem Verkauf der Geschäftsanteile an den Evangelischen Kliniken hatte das Presbyterium der Erlöser-Kirchengemeinde dem ökumenischen Projekt in Chilema/Malawi zugewandt. Mit den Spenden der Gemeinde und einzelner Gemeinemitglieder sollten die Sanitäranlagen in den Unterkünften erneuert und Küche und Ess-Saal in Chilema renoviert, erweitert und neu ausgestattet werden. Diese Arbeiten sind nun abgeschlossen – pünktlich zu den Feierlichkeiten zum 50jährigen Bestehen von Chilema. Und so konnte der Bischof voller Stolz, im Beisein des stellvertretenden Ministerpräsidenten

von Malawi, nicht nur Küche, Ess-Saal und Unterkünfte weihen, sondern auch den Gästen berichten, dass es Chilema nun wieder möglich sei, auch größere Tagungsgruppen unterzubringen. Dadurch können zusätzliche Einnahmen erzielt werden, die wiederum dem Ausbildungsbetrieb zugute kommen. Die Ausbildung dient vorrangig der Ertüchtigung der Frauen, die in Malawi für Unterhalt und Auskommen der Familie verantwortlich sind. Die in Chilema angebotenen Lehrgänge stehen Frauen aller Glaubensrichtungen aus dem ganzen Land offen und werden von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Auch Frauen mit einem relativ niedrigen Bildungsstand können zu diesen überwiegend praxisorientierten Lehrgängen zugelassen werden, leider jedoch nicht alle interessierten Frauen, obwohl sich die Aufnahmekapazität erheblich verbessert hat. Nach Abschluss ihrer Lehrgänge kehren die Frauen in ihre Dörfer zurück, wo sie mit ihren neuerworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten als *lebendiges Zeichen des Wandels* nicht nur sich und ihre Familien selbständig und selbstbestimmt versorgen und



Literatur am Vormittag Mit Heike Vennemann

Mi 2.3. 10:00, Axenfeldhaus

Wir lesen und sprechen über den Roman von Chimamanda Ngozi Adichie: *Blauer Hibiskus*. Das Haus von Kambilis Familie liegt inmitten von Hibiskus, Tempelbäumen und hohen Mauern, die Welt dahinter ist das von politischen Unruhen geprägte Nigeria. Mit sanfter, eindringlicher Stimme erzählt die 15jährige Kambili von dem Jahr, in dem ihr Land im Terror versank, ihre Familie auseinanderfiel und ihre Kindheit zu Ende ging. Der erste vielgelobte Roman Adichies, verzweifelt schön und ganz gegenwartsnah. 336 S. Fischer Taschenbuch

Weitere Termine:

Mi 13.4. 10:00 Robert Seethaler: *Der Trafikant*, ein Roman über Wien im Jahr 1938, 250 S.

Mi 25.5. 10:00 Ropbert Seethaler: *Ein ganzes Leben*. - Das des Bergbauern Andreas Egger. 160 S.



Unser Buchtipp für März

Es kommt nicht darauf an, wie alt man wird, sondern wie und mit wem man alt wird. Mitten im Leben waren fünf alte Freunde erfolgsverwöhnte Macher. Im Alter jedoch packt sie die Angst vor der Einsamkeit. Um den letzten Weg zusammen zu gehen, wagen sie ein Experiment. Sie gründen zusammen eine WG in einem schönen Haus mit Seeblick und schließen einen Pakt: Jeder von ihnen soll selbstbestimmt sterben können – und die anderen helfen ihm dabei. Aber vorerst genießen sie ihren Ruhezustand. Sie rauchen, trinken, essen, was und wann sie wollen, leben frei und ohne die Kontrolle durch Ehefrauen oder Altenheimpersonal. Als es dann für den Ersten unter ihnen ernst wird, aktivieren sie das *Todesengelprogramm*, das der Computerhack der WG ausgetüftelt hat. Und sie engagieren eine kirgisische Pflegekraft – die allerdings ihre ganz eigenen Ideen hat, wie sie die Villa wieder mit Leben erfüllen kann. Im heiteren, zuweilen ironischen Ton schreibt Poschenrieder einfach wunderbar entspannt und federleicht, bis zum Ende, unbedingt lesens- und empfehlenswert. Poschenrieder, Christoph: *Mauerseglers*. 228 Seiten



Kinderbuchtipp Für alle, die schon gern selber lesen!

Eines Tages liegt ein kleines Zebra namens Bräuninger unter Hannas Bett und wird eine Zeit lang ihr Freund. Hanna staunt: Eines Morgens liegt ein kleines Zebra unter ihrem Bett. Ein lebendiges Zebra! Einfach so. Hanna ist mit ihren beiden Papas neu in die Gegend gezogen und so ist es ihr recht, dass Bräuninger, so heißt das Zebra, sie in die Schule begleitet. Ein Zebra im Unterricht? Das geht nicht! Da Bräuninger aber verflüxt gut schreiben, rechnen und turnen kann, darf er bleiben. Zumindest fürs erste. Diesen Schultag werden die Kinder nie vergessen: Schreiben lernen auf Bräuningers Streifen! Bocksprünge über seinen Rücken! Traumstunde! Doch plötzlich geht die Tür auf: Zwei Zoowärter erscheinen und führen Bräuninger ab. Was soll Hanna jetzt machen? Mit klarem Druck und vielen Aquarellskizzen ist das kleine Buch maßgeschneidert für das erste Lesealter und verlockt zum Lesen! Markus Orths und Kerstin Meyer (Ill.): *Das Zebra unterm Bett*, 72 S., ab 6 Jahre.

Rosemarie Kimmerle

ADRESSEN + SPRECHZEITEN

Presbyterium: Tobias Andreae ☎ 32 97 663; Roland Brunken ☎ 26 28 96; Andrea Deichmann ☎ 35 82 58; Christian Frommelt, ☎ 35 37 73; Juliane Kalinna ☎ 36 27 18; Dr. Bernd von Maydell ☎ 70 77 975; Christopher Necke ☎ 35 68 11; Prof. Dr. Wolf-Dietrich Müller-Rostin ☎ 35 27 13; Dr. Irina von Stackelberg ☎ 33 36 73; Jörg Ungerathen ☎ 36 32 57; Dr. Manfred Wadehn ☎ 35 68 04

Pfarrer Norbert Waschk, Umlandstr. 38, ☎ 36 34 85, am sichersten zu erreichen: Di 9-10:00 und Fr 12-13:00, u. n.V.
Pfarrer Daniel Post, Büro im Axenfeldhaus, Habsburgerstr. 9 ☎ 935 83-41, am sichersten zu erreichen: freitags von 9:30-11:30 u.n.V., Mail: post@erloeser-kirchengemeinde.de Entlastungspfarrrstelle (50 %):
Pfarrerin Beatrice Fermor ☎ 02228/912843, Mail: fermor@erloeser-kirchengemeinde.de

Gemeindebüro: C. Bärhausen und J.P. Köster, Kronprinzenstr. 31, ☎ 93 58 30, Fax: 93 58 333 Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de

Gemeindepädagogin: Miriam Hiob ☎ 74 88 652, Fax 74 88 653, Mail: hiob@erloeser-kirchengemeinde.de, Sprechzeiten: Di 11-12:00 + 16-17:00 u.n.V.

Gemeinderedakteurinnen: Corinna Bärhausen ☎ 935830, Mail: baerhausen@erloeser-kirchengemeinde.de Elisabeth Knobel ☎ 357508, Fax: 36 81 369

Jugendleiter: Wolfgang Walther ☎ 36 29 07 oder 46 05 96, Mail: w.walther59@web.de
Kantor: Christian Frommelt ☎ 35 37 73
Küsterin: Annegret Kadur ☎ 0171/41 90 017, Mail: kadur@erloeser-kirchengemeinde.de
Axenfeldhaus: Paul Geddis, Habsburgerstr. 9 ☎ 0174/59 92 121 Mail: geddis@erloeser-kirchengemeinde.de
Bücherei im Axenfeldhaus: Di 10-13:00, Di/Do 16-19:00 und Mi/Fr 16-18:00 Leitung: Rosemarie Kimmerle ☎ 35 97 61, buecherei@erloeser-kirchengemeinde.de
Kindergarten: Friedrichallee 8b, Leitung: Christa Schmidt ☎ 35 62 81, Mail: kiga@erloeser-kirchengemeinde.de Sprechzeiten: Mo 14-16:00
Seniorenheim: Johanniterhaus, Ev. Alten- und Pflegeheim, Beethovenallee 27 ☎ 82 04 0

Angebote für Kinder + Jugendliche

Axenfeldhaus (Ax) Hist. Gemeindesaal (HS) Habsburgerstr. 9 Kronprinzenstr. 31
Elterncafé (0-9 Monate): Mi 10-11
Offener Kontakt-/Spieletreff (9 Mon-3 J.): Di 10-11
Mittwochsgruppe (6-8 J.): Mi 15-16:30
Junior-Treff (9-11 J.): Mi 16:45-18:15
Jugendkeller: Di 19-21:30 (ab 12 J.), Fr 17-19:00 (ab 10 J.), Fr 19-22:30 (ab 12 J.)
Jugendband: Fr 18:00, Probenraum
Jugend-Theater-AG: Mo 18:00-20:00 ab 10 J.
Lesclub: jed.Do 15:00 für Kinder ab 8 Jahren

Musik

Axenfeldhaus (Ax) Hist. Gemeindesaal (HS) Habsburgerstr. 9 Kronprinzenstr. 31
Kantorei: Di 19:30 (Ge)
Godesb. Posaunenchor: Do 19:30 (Ax)
Bläseranfänger: Do 17-19:30 (Ax)
Kinderchor: Do 16:30 Uhr (HS) 3.-4. Klasse; Fr 15:15 (Ax) 1.-2. Klasse; Fr 16:00 (Ax) Vorschulalter von 4-6 Jahren
Jugendchor: Do 17:15 (HS) Schulkinder ab 5. Klasse; Ch. Frommelt ☎ 35 37 73
Musikalische Früherziehung: Altes Pfarhaus Flötenspielkreis 1. Jahr: Mi 15-15:45 Flötenspielkreis 2. Jahr: Mi 16-16:45 Kirsten Landmann ☎ 36 96 929

Kreise und Veranstaltungen

Kindergottesdienst: Imke Schauhoff ☎ 319353, Mail: imke@schauhoff.net
Kirchenkaffee: Judith Andreae ☎ 32 97 663
Glaubensgespräche/Bibel bewegt: Pfr. Daniel Post ☎ 93 58 341
Seniorenforum: siehe Aktuelle Termine
Kegeln für Senioren im Johanniterhaus, 2. und 4. Mo/Monat 15:30
Besuchsdienstkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat, 10:00, Axenfeldhaus, Pfr. Waschk ☎ 36 34 85

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE423 705 019 800 200 008 65

Neuer Billard- und Kickertisch
Danke an den Spender!



Unsere Jugendlichen können sich freuen. Wolfgang Janitz aus Wachtberg-Pech hat ihnen einfach so einen Billardtisch und einen Kicker geschenkt. Dem Spender war es wichtig, dass beides reichlich benutzt wird und nicht nur irgendwo rum steht. Das ist bei unseren Konfis gegeben. Vor und nach dem Unterricht nutzen sie die neuen Spielgeräte. Nur für das Foto traute sich keiner mehr das Queue in die Hand zu nehmen - Teenager sind ja soooo schüchtern.

Es tut sich was im Walde



Die Anwohner unseres Gemeindewaldes in Schweinheim und am Promenadenweg haben es gemerkt: Da tut sich was im Walde. Förster Wild hat mit der Baumpflegefirma Lehmann eine Rückegasse durch den Wald von der russischen Botschaft bis zur Amalienhöhe angelegt. Dabei wurde ein alter Fahrweg von Bonn nach Godesberg entdeckt. Von diesem Weg aus wird der Wald gepflegt. Etliche Bäume mussten wegen Einsturzgefahr gefällt werden. Diese Bäume werden auf der Rückegasse aus dem Wald herausgezogen. Der Verkauf des Holzes dient der Finanzierung der Waldpflege.

Passionsandachten



Sieben Wochen ohne Enge Meditation im Kaminraum

Jeden Fr 7-7:30, Kaminraum Marienforst
Stille
Musik
Gebet
Text

7:00 Uhr

In der Passionszeit einen Tag in der Woche ruhig beginnen. Die Natur in unmittelbarer Nähe der Marienforster Kirche und die Dämmerung am Morgen erinnern uns an die Kraft der Schöpfung. In der Stille konzentrieren wir uns auf die Gegenwart Gottes. Den eigenen inneren Kraftquellen auf die Spur kommen.

Freitags-Termine

- Fr 26.2. Großes Herz**
- Fr 04.3. Mit ganzem Herzen**
- Fr 11.3. Hand aufs Herz**
- Fr 18.3. Man sieht nur mit dem Herzen gut**

In der Karwoche Mo-Fr 7-7:30 Uhr

- Mo 21.3. Unruhiges Herz**
- Di 22.3. Hartherzig**
- Mi 23.3. Gebrochenes Herz**
- Do 24.3. Herzlos**

Organisation: Ingrid Wellenbeck, Ulla Peffermann-Fincke, Rainer Fincke.
Infos: Pfr. Rainer Fincke © 0177/2577002

Marienforster Kirche

Wir arbeiten mit Hochdruck an der Lösung des Schimmelproblems und sind zuversichtlich, dass die Kirche in absehbarer Zeit wieder genutzt werden kann.

Pfr. Rainer Fincke

Seniorengeburtstag

Mi 2.3. 15:00, Immanuelkirche

Die nächste Seniorengeburtstagsfeier für alle, die im Januar und Februar 70 Jahre oder älter geworden sind, findet in der Immanuelkirche Heiderhof statt.

Als besonderer Gast führt uns Frau Wilhelmi, die Inhaberin des Traditionsblumengeschäftes Thalheim durch die Welt der Blumen und der Floristik. *Pfr. Rainer Fincke*



Paella
Zum 50. Geburtstag von Lili Krieger

Do 3.3. 15:30, Immanuelkirche

An 50sten Geburtstag unserer Seniorenenleiterin Lili Krieger hat Herr Weyer, Koch und engagierter Besucher des Seniorenforums leckere spanische Paellia gekocht. Die Besucher des Forums waren begeistert. Wenn Sie Lust haben, sind Sie herzlich eingeladen, zu den Treffen zu kommen!

Ökumenische Taizé-Passionsandacht



Fr 4.3. 18:00, Johanneskirche

Wir feiern diese ökumenische Passionsandacht nach Art der Freitagsgebete in Taizé zusammen mit unseren katholischen Nachbarn und den Franziskanern von der Missionszentrale im Pennenfeld - herzliche Einladung! *J. Schick, Pfr. Fincke, H.-G. Kercher*

Kinderflohmarkt

GROSSER KINDERSACHEN FLOHMARKT

Sa 5.3. 11-16:00, Immanuelkirche

Das Team der Gemeindebücherei Immanuelkirche lädt wieder zu ihrem alljährlichen Kinderflohmarkt ins Gemeindehaus, Tulpenbaumweg 2, ein. Kleidung, Spielzeug, Bücher und vieles mehr wird dort zu finden sein. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Im Büchereicafé werden Kaffee und Kuchen, frische Waffeln oder herzhaftes Hot Dogs angeboten und der Besucher zum Verweilen und Ausruhen eingeladen. Herzlich willkommen!

Carla Hornberger, Kerstin Otto

Über 100 Jahre	
A. Ungerathen	
Inh. Manfred + Jörg Ungerathen, GbR, Beethovenallee 3, Tel. 36 32 57	
Beerdigungsinstitut	Bau- und Möbelschreinerei
Wir bieten: persönliche Beratung Abwicklung aller Formalitäten Erd-, Feuer- und Seebestattung Laserdruck im Hause Überführungen aller Art Vorsorge zu Lebzeiten	Holzfenster für Alt- und Neubau Kunststoff-Fenster Intro-Fenster für Einbau in alte Rahmen Sicherheitsbeschläge Rolladenreparaturen Einbauschränke aller Art

Aus dem Presbyterium Gottesdienste zu Abschied und Einführung

So 6.3. 10:30, Immanuelkirche

Wir bedanken wir uns bei den Presbytern die nicht für eine neue Amtszeit kandidiert haben, für ihren Einsatz.

So 13.3. 10:30, Johanneskirche

Die neu gewählten Presbyter werden im Gottesdienst mit Gospelchor eingeführt. Eventuell mit einem *Nachzügler* am 20.3. Unser neues Presbyterium, das mit einer Wahlbeteiligung von 13 Prozent gewählt wurde, stellt sich auf Seite 3 vor. Damit sich das neue Team gut zusammen findet, startet das Presbyterium zu einer Kennenlern-Klausur mit Übernachtung. Allgemeine Gemeindefragen, das Arbeiten miteinander und geistliche Leitung stehen im Vordergrund.

Pfarrer Gruzlak

Musste Jesus für uns sterben? Bibeltreff



Mo 14.3. 19:30,

Kaminraum Marienforst

Das Kreuz ist das Symbol des christlichen Glaubens. Jesu Tod am Kreuz ist in allen christlichen

Konfessionen das zentrale Heilsereignis, das am Karfreitag gefeiert wird. Ebenso gehört zum christlichen Bekenntnis, dass Jesus für uns gestorben ist. Warum eigentlich für uns? Was hat sein Tod mit uns, mit uns heute noch zu tun? Darauf gibt es keine schnellen Antworten. Wir hatten uns im Februar den Evangelien gewidmet

und festgestellt, dass sie alle nicht davon sprechen, dass Jesus für uns gestorben ist. Darum wollen wir im Bibeltreff im März weiter diesen Fragen abschließend nachgehen. Auch ohne den Februarabend kann sich jede/r beteiligen.

Ort: Kaminraum der Marienforster Kirche, Am Draitschbusch. Herzlich willkommen!

Ernst F. Jochum, Pfr. a.D.

Einweihung Glaskunstwerk

Do 17.3. 16:00, Haus auf dem Heiderhof

Das Glaskunstwerk *Wege zum Licht*, das Auszubildende der Glasfachschule Rheinbach entwickelt haben, wird im großen Veranstaltungsraum im Haus auf dem Heiderhof, Tulpenbaumweg 18, mit einem ökumenischen Gottesdienst eingeweiht. Es handelt sich um ein Kreuz, bei dem der Querbalken aus Gläsern in den Farben des Kirchenjahres besteht und der vertikale Balken mit bunten Glasscherben je nach Kirchenjahreszeit verschoben werden kann. Finanziert wurde dieses aufwendige Kunstwerk vom *Förderverein Haus auf dem Heiderhof* der Johannes-Kirchengemeinde und der Rheinischen Diakonie als Träger der Einrichtung. Freuen Sie sich auf das Kunstwerk, das am 17.3. enthüllt wird - seien Sie mit dabei!

Bilderbuchkino



Do 17.3. 16:00,

Bücherei Immanuelkirche

Wir lesen das Bilderbuch *Weil bald Ostern ist* vor. Herzliche Einladung dazu!



Essen wie Jesus, speisen wie Esau Gemeindeessen am Palmsonntag

So 20.3. 12:00, MCG

Was stellen Sie sich unter einem Friedenskoch vor? Sie können ihn beim Essen kennenlernen. Jalil Schwarz kocht seit 40 Jahren orientalisch und erzählt dabei von seinen Friedensprojekten in Israel und Palästina. Obwohl er eigentlich aufhören möchte - er ist 80 Jahre alt - kommt er noch einmal zu uns. Was erwartet uns? Eine Vorspeise, wie sie auch Jesus gegessen haben könnte. Eine Hauptspeise, wie sie sich auch Esau gewünscht hätte. Und einen süßen Nachtisch. Auch ein besonderes Getränk gehört zum Menü. Dennoch ist es ein Fastenessen, ohne Speisen von tierischen Lebewesen. All das wird uns präsentiert in kleinen Tischgruppen, wie bei der Speisung der 5000. Jalil Schwarz erzählt uns dabei von dem Projekt, das er zurzeit unterstützt: einen Kindergarten in Jerusalem, der zur Hälfte von jüdischen Kindern, zur anderen Hälfte von arabischen Kindern, Juden und Christen, besucht wird. Ein wahrhaft friedensförderndes Projekt. Darum haben wir den Friedenskoch engagiert. Was kostet das alles? Mit 7,50 € sind Sie dabei (wird eingesammelt). Wir bitten Sie um eine großzügige Spende, damit Jalil Schwarz nicht nur das Essen finanziert bekommt, sondern auch noch für sein Friedensprojekt eine gute Summe mitnehmen kann. Anmeldung bitte bis 13.3.: ☎ 93 29 99 05, Mo bis Do 9-12:30 oder Mail: isabel.fischer@jkg-bg.de. Die Plätze im Gemeindehaus begrenzt.

ADRESSEN

Pfarrer Rainer Fincke, Sprechstd. n.V.

Am Draitschbusch 3 ☎ 33 18 08

Mail: rainer.fincke@jkg-bg.de

Pfarrer Jan Gruzlak, Sprechstd. n. V.

Merianstraße 63 ☎ 97 46 70 51,

Mobil: 0178-77 83 686

Mail: jan.gruzlak@jkg-bg.de

Gemeindeamt

Drachenfelsstr. 16, 53177 Bonn

Mo-Fr 9:00-12:00

Isabel Fischer ☎ 93 29 99-05, Fax -06,

Mail: isabel.fischer@jkg-bg.de

Bärbel Klein ☎ 93 29 99-07,

erreichbar Di, Mi, Do von 09:00 bis 12:00

Mail: klein@jkg-bg.de

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE28 370 501 980 0200 029 60

Bitte Spendenzweck ggf. angeben.

www.jkg-bg.de

Presbyterium

Wolfgang Bauer ☎ 91 08 437; Alexander

Beaumont ☎ 32 40 678; Gottfried von

Gemmingen-Guttenberg, g.gemmingen@

jkg-bg.de; Csilla Janesch ☎ 70 78 586; Gundi

Kalitzke ☎ 32 37 90, g.kalitzke@jkg-bg.de;

Robert Kehl ☎ 0176-21 20 71 17, rk@jkg-bg.

de; Hans-Georg Kercher ☎ 31 39 27; Helgard

Rehders ☎ 30 42 93 00, h.rehders@jkg-bg.

de; Dr. Bernhard Roscher ☎ 1847 0887, Anja

Schäfer ☎ 53 88 596

KINDERGÄRTEN

in Trägerschaft der KJF

Kindergarten Wolkenburg: Zanderstr. 51

Leitung: Uta Woehlke-Guta ☎ 3827619

Kindergarten Sternennest: Rotdornweg 30

Leitung: Carmen Heinemann ☎ 32 37 22

www.johannes-kirchengemeinde.de

Ansprechpartner

Gemeindefachstelle:

Robert Kehl ☎ 0176-21 20 71 17

Mail: gemeindebrief@jkg-bg.de

Jugendleiterin:

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 33 40 71

Mail: lissel-gunnemann@jkg-bg.de

Kantor: Christoph Gießer ☎ 93 43 267

Johanneskirche, Zanderstr. 51

Küsterin: Csilla Janesch ☎ 70 78 586

Rigal'sche Kapelle, Kurfürstenallee 11

Küsterin: Regina Franz ☎ 93 59 12 06

Marienforster Kirche, Am Draitschbusch

Küsterin: Csilla Janesch ☎ 70 78 586

Immanuelkirche, Tulpenbaumweg 2

Küsterin: Regina Franz ☎ 93 59 12 06

Büro: Lili Krieger ☎ 32 10 80, Di+Do 9-11:00

info@jkg-bg.de



Tischabendmahl

Gründonnerstag Do 24.3. 19:00, Johanneskirche

In der Karwoche erinnert uns der Gründonnerstag in besonderer Weise an das letzte gemeinsame Abendessen Jesu mit seinen Jüngern bevor er verhaftet und verurteilt wurde. Wenn wir das Abendmahl im Gottesdienst feiern, so erinnern wir uns nicht nur an ein historisches Ereignis vor 2000 Jahren, sondern wir glauben, das Christus mit seinem Geist der Erneuerung mitten unter uns ist. Wir wollen – wie in den letzten Jahren – in der Johanneskirche zusammenkommen, um an einer langen Tischreihe Gottesdienst zu feiern und miteinander die Gaben von Brot und Wein zu teilen. Der Abend endet mit einem einfachen Abendessen. Organist

Christoph Gießler begleitet uns mit wunderbarer Musik. *Pfr. Rainer Fincke*

Abendmahls-Gottesdienst

Karfreitag 25.3. 10:30, Johanneskirche

Dieser sehr traditionelle Abendmahls-gottesdienst greift auf besonders alte Formen zurück, um der hohen Bedeutung des Kreuzestodes gerecht zu werden. So kann man sich z.B. einer Art entfalteten Sündenbekenntnis, den sogenannten *Improperien* aussetzen. Hierbei werden dem Besucher Verfehlungen vorgehalten, in denen er sich wiederentdecken kann. Intensiv und reinigend ist diese Liturgie, die im Jahresverlauf hier ihre beste Stellung einnimmt. *Pfarrer Jan Gruzlak*



Konfrontation mit dem eigenem Schmerz

Karfreitag 25.3. 10:30, Immanuelkirche

Im Gottesdienst bedenken wir ganz bewusst den Weg Jesu ans Kreuz als Weg der Konfrontation mit dem eigenen Schmerz, der eigenen Trauer. Wie entlastend ist es, den eigenen Schmerz am Kreuz abzuliegen, so wie die Pilger auf dem Jakobsweg nach Santiago.



Osternachtfeier

Sa 26.3. 22:00, Frieden Christi

Wir feiern die Osternacht gemeinsam mit unserer katholischen Nachbargemeinde Frieden Christi. Wir sind herzlich eingeladen und erhalten als Geschenk eine große Osterkerze für die Immanuelkirche. *Pfr. Rainer Fincke*

Osterspaziergang ins Licht



So 27.3. 6:00, Immanuelkirche

Wie in den letzten Jahren wollen wir am Ostermorgen in alle Kirchen der Johannes-Kirchengemeinde das Osterlicht bringen. Wir treffen uns an der Immanuelkirche auf dem Heiderhof. Dort nehmen wir das Osterlicht in Empfang – die Osterkerze wird uns in der Osternacht von der katholischen Gemeinde geschenkt. Um 6.00 Uhr brechen wir von der Immanuelkirche auf. Um 7.00 Uhr treffen wir im Marienforster Kaminraum ein, erwärmen uns beim Tee, entzünden dort die Osterkerze und singen zusammen. Um 8.00 Uhr treffen wir an der Rigal'schen Kapelle ein und entzünden dort ein Licht. Dann gehen wir zur Johanneskirche, wo wir mit Musik und Gesang den Spaziergang beenden werden. Um 9.00 Uhr gibt es dort das traditionelle Osterfrühstück, bevor um 10.30 Uhr der Familiengottesdienst beginnt. Achtung: In der Nacht zum Ostersonntag wird die Uhr eine Stunde vorgestellt, man muss also früh im Dunkeln losgehen! Der Spaziergang führt über gut begehbbare Feldwege, z.T. aber auch über Stufen, und ist knapp 6 km lang. Wer das Osterlicht begleiten möchte, wird gebeten, sich bei den Ansprechpartnern anzumelden, dabei kann vielleicht auch eine Mitfahrgelegenheit morgens ab der Johanneskirche vereinbart werden. Zum Osterfrühstück im Gemeindehaus an der Johanneskirche bitte extra auf den ausliegenden Formularen anmelden. *Helgard Rehders, Bernhard Roscher*



Osterfrühstück

Oster-So 9:00, MCG

Gemeinsames Osterfrühstück im Gemeindehaus. Bitte melden Sie sich am besten jetzt schon bei Frau Janesch an.

Familiengottesdienst

Oster-So 27.3. 10:30, Johanneskirche

Nach dem Osterfrühstück feiern wir mit viel Freude diesen Gottesdienst, der das sogenannte Osterlachen kultiviert und die Kleinen besonders einbezieht. Skifahrer-gebet und weitere Glaubens-Gymnastik inklusive. *Pfr. J. Gruzlak*

Ostergottesdienst

Oster-So 27.3. 10:30, Immanuelkirche

Wir erleben eine Kirche voller Blumen, voller Licht, die uns den Weg zeigt zu osterfroher Auferstehung zeigt. Nach dem Gottesdienst gibt es im Foyer der Johanneskirche einen österlichen Sekt-empfang! *Pfr R. Fincke*



Tauferinnerung

Oster-Mo 28.3. 10:30, Johanneskirche

Die Hoch-Zeit von Gründonnerstag bis Ostermontag folgt einer eigenen Dramaturgie, die jedem der Festtage eine unverwechselbare Prägung verleihen. Am Ostermontag steht nun das Mit-Auferstehen der versammelten Gemeinde im Zentrum. Sinnbildliches Zeichen dafür ist die Möglichkeit nach vorne zum Taufbecken zu kommen, um sich mithilfe des Wassers an die eigene Taufe zu erinnern, durch die wir an der durch Christus er-wirkten Erlösung Anteil gewonnen haben.



Predigttexte

Bei uns im März 2016

06.03.2016	Jes 54, 7-10
13.03.2016	Hebr 5, (1-6) 7-9 (10)
20.03.2016	Joh 12, 12-19
24.03.2016	Lk 22, 39-46
25.03.2016	Kol 1, 12-20
27.03.2016	2 Mose 14, 1-31; 15, 20i.A.
28.03.2016	Kol 3, 1-4
03.04.2016	Joh 21, 1-14



Musik und Wort zur Sterbestunde Jesu

**Karfreitag 25.3. 15:00,
Johanneskirche**

Im Mittelpunkt dieser Andacht steht ein Abschnitt aus dem Roman *Siebenkäs* des Schriftstellers Jean Paul: *Rede des toten Christus vom Weltgebäude herab, dass kein Gott sei*. Sie wird als Melodram gestaltet: die Schauspielerin Simone Silberzahn wird ihn rezitieren, Christoph Gießler dazu an der Orgel improvisieren. Jean Paul hat an diesem Text über Jahren hinweg gearbeitet, bevor er ihm 1796 seine endgültige Gestalt gab. Der in Oberfranken aufgewachsene Pfarrerssohn, der Theologie studierte (allerdings ohne Abschluss), bringt in ihm auch seine eigenen Glaubenszweifel zum Ausdruck. Im Grunde erzählt Jean Paul einen Albtraum, radikal und verstörend wird die Existenz Gottes durch Christus selbst verneint. Durch diese aufwühlende Aussage wirkt die Rede erstaunlich modern und aktuell trotz der eigenwilligen Sprache des Dichters.

Jean Paul schreibt selbst dazu:

Wenn einmal mein Herz so unglücklich und ausgestorben wäre, dass in ihm alle Gefühle, die das Dasein Gottes bejahen, zerstört wären: So würde ich mich mit diesem meinen Aufsatz erschüttern – und er würde mich heilen und mir meine Gefühle wiedergeben



Megawichtig Bei Gott gibt's keine Unterschiede

21.-24.3. 10-14:30, MCG

Die ökumenische Kinderbibelwoche findet in Kooperation der Ev. Johannes-Kirchengemeinde und der katholischen Kirchengemeinde St. Martin und Severin statt. In diesem Jahr geht es uns darum, wie wichtig wir Menschen - besonders die Kinder - für Gott sind. Welche Erwartungen hat Gott an uns? Welchen Stellenwert haben die Kinder bei Jesus? An 3 Tagen werden wir gemeinsam Geschichten aus dem alten und neuen Testament auf den Grund gehen, die Themen in unsere Gebete einbeziehen und dort versinnlichen. Vertiefende Bastel- und Spielangebote ergänzen das Programm. Am Mittwoch sind auch Eltern und Geschwister herzlich zu einem Gottesdienst um 14 Uhr eingeladen. Der Gründonnerstag wird ausgefüllt mit Kreativangeboten zu Ostern sowie vielen Spielmöglichkeiten. Wir bieten bei Bedarf ein erweitertes Betreuungsangebot mit Frühstück ab 8:30 Uhr im MCG an. Infos + Anmeldung: Inge Lissel-Gunnemann © 33 40 71

Tagesfahrt nach Aachen

**Senioren Ausflug zum
Unesco-Weltkulturerbe**



Di 24.5.

Der Seniorenausflug im kommenden Mai führt uns in eine Stadt mit langer Vergangenheit und vielen Chancen für die Zukunft. Aachens Geschichte geht zurück auf die Jungsteinzeit. Sie war eine europäische Metropole in fränkischer Zeit und im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation. Der Aachener Dom und der Domschatz gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. Unsere Fahrt führt zum Mittagessen in den schönen Hürtgenwald. Von dort fahren wir gestärkt nach Aachen, hören einen Vortrag über Karl den Großen und unsere europäische Identität und besichtigen den Aachener Dom. Nach freier Zeit zum Bummeln treffen wir uns zu einer Andacht und kehren in ein gemütliches Café ein. Gegen 18:00 Uhr sind wir zurück in Godesberg. Kosten: 45 € für Fahrt, Mittagessen, Domführung und Kaffeetrinken. Infos: Lili Krieger, Else Stiehl und Pfarrer Rainer Fincke. Anmeldezettel liegen in den Kirchen und Gemeindehäusern.

Musik im Gottesdienst

So 28.2. 10:30, Johanneskirche

Johann Rosenmüller (1617-1684): Kantate *Die Augen des Herrn sehen auf die Gerechten* Heinrich Schütz (1585-1672): Motette *Verleih uns Frieden*. Es musiziert unsere Kantorei und ein Instrumentalensemble unter der Leitung von Christoph Gießler.

**Gründonnerstag 24.3. 19:00,
Johanneskirche**

Anke Kreuz (Flöte) und Christoph Gießler (Orgel) musizieren Werke von Georg Philipp Telemann u.a.

**Ostersonntag 27.3. 10:30,
Immanuelkirche**

Musik für Trompete und Orgel mit Konstantin Gauchel und Christoph Gießler

**Ostersonntag 27.3. 10:30,
Johanneskirche**

Musik für Posaune und Orgel mit Norbert Bujtor und Thomas Decker

Stimmbildungs-Workshop

Meridiane und Singen, Teil 1

Sa 12.3. 10-13:00, MCG

Mit Helgard Rehders, Gesangspädagogin zum Thema: *Meridiane und Singen, Teil 1*. Unser Stimmklang steht und fällt mit der Gesundheit unseres Energiesystems. Wir stärken mit einfachen Übungen die Meridiane von Gallenblase und Leber, Blase und Niere. Bitte eine Decke mitbringen, die Kosten betragen 15 €. Anmeldung: © 30 42 93 00, Mail: helgard@rehders.net



Kinder- Ferientage

In den Sommerferien

11.-22.7. MCG

Sommer, Ferien, Kinderferientage, was will man mehr! Wir laden 30 Kinder im Alter von 6-12 Jahren vom 11.-22.7. ein, spannende und lustige Tage bei uns zu verbringen. Ein sechsköpfiges Team plant für Euch Kids Kreatives, Sport, Spiel und tolle Ausflüge! Wir garantieren: Da ist Langeweile ausgeschlossen! Interessiert? Anmeldung bitte an: Inge Lissel-Gunnemann © 33 40 71

Rückblicke und Nachlesen

**Karnevalsgottesdienst
am 7. 2. 2016**



Nachdem die Pauluskirche und die Christuskirche schon eine lange Tradition in Sachen Karnevalsgottesdiensten haben, erkennt auch unsere Gemeinde diese *rheinische Kasualie* an. Mit einem passend geschmückten Altarambiente und Pappnasen wurden die Besucher auf Ungewöhnliches eingestimmt. Ein echtes rheinisches Mädche verstand es, alle durch das Vor- und Nachsprechen des Glaubensbekenntnisses



und Vaterunsers auf rheinische Art zum Mitmachen zu bewegen. Auch bei der *bilingualen* Lesung offenbarte das Platt seine Urtümlichkeit und brachte das Evangelium neu zum Klingen. Die karnevalesken

Lieder und gereimten Gebete rundeten den Eindruck ab. Die hochdeutsche Predigt widmete sich der Tiefenstruktur der *tollen Tage* und der Beziehung zwischen Karneval und Glauben. Für das nächste Jahr soll noch einer oben drauf gesetzt werden. Einem Godesberger Karnevalsverein wird die Einbindung in den Gottesdienst angeboten.

Pfarrer Gruzlak

Die Gemeindebücherei Immanuelkirche



Das Bücherei-Team, das zurzeit aus 13 ehrenamtlichen Helferinnen besteht, hat über 1000 Stunden in die Büchereiarbeit investiert. Sie umfassen sowohl den Einkauf der Bücher, Hörbücher und Film-DVDs, als auch das Einbinden dieser Medien. Für Sie alle immer sichtbar ist die Öffnung der Bücherei mit der Ausleihe; im Hintergrund die abendlichen Teamsitzungen und die Vorbereitungszeit einer Veranstaltung, so das Aussuchen von Bastelmaterial, die Auswahl der Geschichten zum Bilderbuchkino, die Organisation eines Flohmarktes und

einiges mehr steht auf unserer To do-Liste: Wir sind stolz, dass rund 800 Besucher, große und kleine, im Jahr 2015 zu unseren Veranstaltungen kamen. Außerdem haben wir unser Angebot für die Kinder mit ihren Eltern durch die Einführung des monatlichen Bilderbuchkinos erweitert: Übrigens, auch mit Kindergärten und Grundschule arbeiten wir in einem eigenen Angebot zusammen. Aber nicht nur die Kinder liegen uns am Herzen, sondern jeder Leser, ob Krimi-Fan, Kochbuch- oder Bastelfreak, diejenigen, die stets nach interessanten Neuerscheinungen Ausschau halten, oder einen Schmöker nach dem anderen bei uns finden wollen. Wir

sind ein sehr motiviertes, vielseitiges Team und jeder von uns kann dort helfen, wo er sich wohl fühlt: Bücherausleihe, Vorlesen, Basteln, Bücher einbinden, Veranstaltungen unterstützen und vieles mehr. Kontaktieren Sie uns und machen mit! Unsere Regale füllen wir bereits wieder mit Neuerscheinungen und Medien. Diese warten alle auf Sie. Kommen Sie doch vorbei! Wir nehmen auch Ihre Anregungen gerne an und freuen uns, Sie bei uns anzutreffen. Übrigens: In der Bücherei können Sie nicht nur lesen, sondern sich auch gerne über Gelesenes und Gehörtes austauschen. Kommunikation wird hier groß geschrieben. *Ulrike von Barga*

WAND & RAUM

- Reinigt Ihre Vorhänge
- Polstert Ihren Lieblingssessel
- Berät Sie bei Ihren Wohnfragen
- Zeigt Ihnen die Welt der Stoffe

Moltkestr. 56 • Bad Godesberg
Telefon: 376 000

Kreise und Gruppen

Matthias-Clausius-Gemeindehaus, MCG, Zanderstr. 51

Kantorei: Mo 19:45, C. Gießer ☎ 93 43 267

Gospelchor Sounding joy:

Di 20:00, C. Gießer ☎ 93 43 267

Besuchsdienst: jeden letzten Mo/Monat 10:00, E. Stiehl ☎ 33 34 80

Kindergottesdienst-Team:

Ansprechpartner Pfr. Jan Gruzlak ☎ 97 46 70 51

Kindergruppe 1.-3. Schuljahr:

mit Naïke und Inge, Do 15-16:30

Kindergruppe 3.-5. Schuljahr:

mit Naïke und Inge, Mi 15-16:30

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 33 40 71

Gipfeltreffen: Jugendmitarbeiterkreis monatlich einmal Do 18:30

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 33 40 71

Leselust-Kinderbücherei: Mi 14:30-17:30

(außer Schulferien), Ilse Ehmke ☎ 36 16 02

Schülersilenzium: Mo-Do 14:30-16:00,

S. Richter-Kirst ☎ 0176-26 11 43 09

Dienstagstreff für Ältere: jeden Di 11:00,

Elisabeth Simon ☎ 31 48 12

Feministische Theologie:

Jeden 2. und 4. Do 19:00

Offener Haus-Bibelkreis: Mi 14-tägig,

19:30, E. Hücherig ☎ 33 08 54

Christliche Meditation: 2. + 4. Do 19:30,

Ingrid Wellenbeck ☎ 32 30 919

Gesprächskreis Verwaiste Eltern:

Do 17.3. 1 mal/Mon., Anmeldung bei Pfr. Gruzlak

Wirbelsäulengymnastik:

Mo 9-10:00, Mi 19-20:00, 20:15-21:15,

Christiane Schulte-Burdick ☎ 85 74 96

Anbau Marienforster Kirche, Am Draitschbusch

Bibeltreff: 1 mal/Monat Mo 19:30,

Pfarrer i.R. Jochum ☎ 37 94 40

Besuchsdienst: Mo 14.3. Jeden 2. Mo 17:00

Lore Weick ☎ 35 05 687

Seniorenachmittag: Do 10.3. 1 mal/Monat

Do 15:00, Lili Krieger ☎ 32 10 80

Bad Godesberger Kantatenorchester e.V.:

Mi 20:00, W. Kuster ☎ 35 16 22

Volkstanz: Do 10-11:30

Inge von Zahn ☎ 28 97 672

Entspannungsgymnastik:

Di 17:30 mit A. Richnow-Edingloh ☎ 37 41 48

Qi Gong: Mi 17-18:30, M. Platiel ☎ 43 13 28

Gemeinderäume Immanuelkirche,

Tulpenbaumweg 2

Frauenkreis: Di 9.2. 15:30 Ilse Baum ☎ 32 15 24

Ambulante Grüne Damen und Herren:

Christina Manig ☎ 32 16 75

Besuchsdienst, Seniorenarbeit:

Lili Krieger ☎ 32 10 80

Heiderhofer Chorspatzen: Fr 15:00 - Gr. 1,

16:00 - Gr. 2, Christoph Gießer ☎ 93 43 267

Jugendchor Golden Voices:

Fr 18:00, Christoph Gießer ☎ 93 43 267

Senioren-Singkreis Herbststimmen

Mo 15-16:00, Heidi Schäfer ☎ 91 56 20 20

Gymnastik Di 15-15:45

Bücherei: Mo 16-18:00, Di 9.30-12:00,

Do 16-18:00, Fr 15-18:30, So n. d. Gottesdienst

in der Immanuelkirche bis 12:15,

letzter **Do 17.3. 16:00** Bilderbuch-Kino

Ferienausleihe Do 16-18:00 (+ s. Aushang)

Ulrike von Barga ☎ 28 93 854

Gedächtnistraining:

Di 9:30 Christiane Bürgel ☎ 32 29 50

Eltern-Kind-Gruppe: 9 Monate - 3 Jahre,

Mo 10-11:30 Inge Lissel-Gunnemann,

Anmeldung erforderlich ☎ 33 40 71,

Mail: ilg@jkg-bg.de

Seniorenforum: Do 3.3. 15:30 1 mal/Monat

Seniorenachmittag Lili Krieger ☎ 32 10 80

Bibelkreis: 1.+3. Mi 18:00

Christina Manig ☎ 32 16 75

Volkstanz: Di 10-11:30 Elke Kupke ☎ 93 43 420

Eine-Welt-Laden: Mo, Do, Fr 16-18:00

Joachim Schick ☎ 36 19 47

Ökum. Taizé-Gebete: Mo 21:00, Frieden Christi

Joachim Schick ☎ 36 19 47

Habemus Presbyterium

Gottesdienst mit Einsegnung
und Verabschiedung

So 6.3. 10:30, Christuskirche

Wir sind glücklich, dass so viele Menschen unserer Gemeinde bereit sind, sich für unsere Thomas-Kirchengemeinde einzusetzen. Wir wollen in diesem Gottesdienst die neuen Presbyterinnen und Presbyter (Info + Vorstellung S. 4) verpflichten und für ihren Dienst segnen.

Die ausscheidenden Mitglieder unserer Gemeindeleitung werden mit großem Dank verabschiedet, ebenso wie unsere langjährige Mitarbeiterin im Gemeinsekretariat, Frau Diesterhöft, die wir in den wohlverdienten Ruhestand entlassen.

Weltgebetstag

Ökum. Gottesdienst mit Liturgie aus Kuba

Fr 4.3. 18:00, Pauluskirche

In diesem Jahr ist Kuba, die bevölkerungsreichste Karibikinsel, das Schwerpunktländ des Weltgebetstages. Seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ist das sozialistische Kuba in den Fokus der internationalen Aufmerksamkeit gerückt. Seit jeher fasziniert und polarisiert Kuba, ist Projektionsfläche für Wunsch- oder Feindbilder. Wie aber sehen kubanische Frauen ihr Land? Welche Sorgen und Hoffnungen haben sie angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche? Die Gottesdienstordnung *Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf* haben über 20 kubanische Christinnen gemeinsam verfasst. Zu diesem Gottesdienst sind auch Männer herzlich eingeladen! Im Vorfeld ist die Organistin bereit, Lieder einzustudieren. *Das ökum.*

Vorbereitungsteam St. Servatius + Paulus



Kinderbibeltage

Mo-Mi 21.-23.3., 10-14:30, Christuskirche

Wir laden alle Kinder von 6-11 Jahren unter dem Motto *Mut tut gut* herzlich ein. Es geht um eine sehr mutige Frau, eine Königin, die vor 2500 Jahren lebte. Ihr kometenhafter Aufstieg begann, als sie es wagte dem persischen König - dem damals wohl mächtigsten Menschen - zu widersprechen. Freut Euch auf eine spannende Geschichte rund um Königin Ester. Wir essen gemeinsam zu Mittag und haben Zeit zum Spielen und Basteln. Teilnahmebeitrag: 10 € (für 3x Mittagessen und Material), Geschwisterkind: je 7 €. Anmeldung bis 16.3.: Name, Telefonnummer, wichtige Hinweise an: Mail. daniel.schoeneweiss@ekir.de

10. Jazzvesper Bonn

Mit dem Duo Waves *Ich will euch trösten*

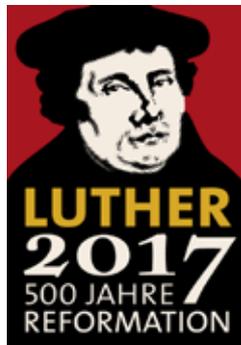


So 6.3. 18:00, Pauluskirche

Daniel Stickhan (Orgel/ Lüneburg) und Uwe Steinmetz (Saxophon/Leipzig) sind im kirchlichen Raum gegenwärtig die prominentesten Pioniere im Bereich Kirche & Jazz. So ist es eine große Ehre, dass diese beiden wunderbaren Musiker sich auf den Weg machen, um die 10. Jazzvesper Bonn mit uns zu feiern, ein kleines Jubiläum. Wie immer kümmert sich Prof. Dr. Gotthard Fermor um die Liturgie und den Gemeindegang, begleitet von Jürgen Hiekel am Saxophon. Pfr. Siegfried Eckert nimmt sich in der Passionszeit in seiner Predigt des Themas *Trost* an. Anschließend Umtrunk im Kulturcafé Selig.

Luthers Weg zu Gottes Wort

Gemeindefahrt zu Wirkungsstätten
Luthers nach Eisenach und Erfurt



2.-4.9.2016

Keine Stadt kennt mich besser erklärte der Reformator Martin Luther über Eisenach. Hier verbrachte Luther seine wichtigsten Schuljahre 1498-

1501. An der Georgenkirche verdiente er sich als Kurrende-Sänger sein erstes Geld wie 200 Jahre nach ihm Johann Sebastian Bach, Eisenachs berühmtester Sohn, der Luthers Theologie in einzigartiger Vollen- dung zum Klingen brachte. 1501 begann Luther in Erfurt zu studieren, das ihm geistige Heimat wurde. 1505 trat er in das Kloster der Augustinereremiten ein und wurde im Erfurter Dom zum Priester geweiht. Auf der Reise zum Reichstag nach Worms 1521 predigte Luther auf dem Hin- und Rückweg in Eisenach in der Georgenkirche, bevor er auf der Wartburg als Junker Jörg das Neue Testament aus dem Griechischen ins Deutsche über- setzte. Luthers Weg zur Bibel und zur Reformation möchten wir auf unserer Gemeindefahrt mit max. 40 Personen nachvollziehen. Pfr. Siegfried Eckert und

Alexandra von dem Knesebeck freuen sich auf eine gewiss unvergessliche Reise am Vorabend des Reformationsjubiläums. Kosten: 199,- € pro Person (incl. Busfahrt, ÜF im Vier-Sternehotel in Erfurt, Eintritte) Bitte im Gemeindebüro anmelden. Zur Anmeldung sind 99,- € auf das Konto der Thomas-Kirchengemeinde, Kennwort: *Lutherfahrt*, zu überweisen. Konto-Nr. IBAN DE64 3506 0190 1088 4333 31



Letzte Worte

Zentralgottesdienst
in der Pauluskirche

Gründonnerstag 24.3.
19:00, Pauluskirche

Alle Jahre wieder feiert die Thomas-Kirchengemeinde am Gründonnerstag einen gemeinsamen Gottesdienst. Regina Uhrig predigt, musikalisch erwartet uns eine modern-meditative Gestaltung. Pfarrer Oliver Ploch feiert mit uns das Abendmahl, Pfr. Siegfried Eckert hält die Liturgie unter dem Motto: *Letzte Worte*. Anschließend findet um 20:15 Uhr eine musikalische Performance zu den letzten 7 Worten Jesu am Kreuz statt.



PASSION

Klang-Performance
mit Schirin Partowi &
Markus Stockhausen

Gründonnerstag 24.3.
20:15, Pauluskirche

Das interkulturelle Projekt *Passion* ist eine meditative-improvisatorische Performance zum Karfreitagsgeschehen mit der renommierten Altistin Schirin Partowi und dem Kölner Markus Stockhausen (Trompete, Flügelhorn) mit seinem Duo Moving Sounds (Tara Bouman, Klarinette, Bassklarinetten). Inspiriert von den 7 letzten Worten Jesu am Kreuz, entfaltet sich hier ein ungewöhnlicher Klangraum, in dem sich Stimmen einer Mariengestalt in hebräisch-aramäischer, englischer, deutscher, lateinischer und arabischer Sprache mit den starken Bläserklängen des Duos verbinden. Die knapp einstündige Inszenierung ist eine zeitgenössisch-spirituelle Begegnung mit den Themen *Leid und Transzendenz*. Schirin Partowi ist Mitbegründer des interreligiösen Ensembles *Avram*. Markus Stockhausen wurde einem größeren Publikum mit seiner Klanginstallation zum Abendsegen beim Kölner Kirchentag bekannt. Eintritt frei, Spenden erbeten.



**RUND UM DIE
CHRISTUSKIRCHE UND
DIE THOMASKAPELLE**

Vesper in der Passionszeit

Mi 2.3. 19:00, Christuskirche

Ein Abendgottesdienst mit Predigt und Abendmahl und anschließendem Tischgespräch bei einem kleinen Imbiss. Das Thema lautet *Gottes Wort in vielen Zeugnissen: Gibt es eine Einheit der Heiligen Schrift?* Das Nachtgebet der Kirche, die Komplet, schließt den Abend ab.

**Offene Kirche und
das Fastentuch**

**Di-Fr 10-16:00, Christuskirche
außerhalb der Gottesdienste**



Während der Passionszeit kann das Fastentuch von Marlies Blauth außerhalb der Gottesdienste besichtigt werden. Ein Kunstwerk in der Tradition der Fastentücher, das das acht Meter hohe Kreuz verhüllt und damit neu in den Blick stellt. Eine besondere Schmuckkarte ist gegen eine kleine Spende in der Kirche erhältlich und erinnert an diese außergewöhnliche Installation.

**Wegzehrung für mein Leben
Passionsandachten in der Christuskirche**



**Mi 9.+16.3. 19:00,
Christuskirche**

Wir versammeln uns zu einer schlichten und meditativen Liturgie,

folgen der Passionsgeschichte, hören eine Kurzpredigt und empfangen Christus in Brot und Wein. Das heilige Abendmahl in einer kleinen Runde kann eine dichte Erfahrung sein. Nach den Gottesdiensten gehen wir im Schweigen auseinander.



**Was heißt denn
hier Familie?**

**Festvortrag:
50 Jahre
Haus der Familie**

**Fr 11.3. 19:30,
Christuskirche**

An diesem besonderen Themenabend beleuchten Erfahrungsberichte u.a. folgende Fragen: *Was denkt ein Vater in Elternzeit? Was ist eine Regenbogenfamilie? Wie lebt eine Flüchtlingsfamilie?* Frau Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe von der Uni Gießen führt mit ihrem Impulsreferat in die Thematik ein und lädt zu einer Diskussion, u.a. zu folgenden Fragestellungen: *Müssen Eltern professioneller werden? Lösen sich traditionelle Geschlechterrollen auf? Ist die Gründung einer Familie ein Armutsrisiko?* Ein faszinierender Abend über die sogenannte Keimzelle der Gesellschaft, die zunehmend unter Druck steht und doch immer noch Sehnsucht und Zufluchtsort der meisten Menschen darstellt. Anschließend ist Zeit für Begegnung und Gespräch.

**Familiengottesdienst
und Familienfreizeit**

So 13.3. 10:30, Christuskirche

Wir feiern einen bunten Gottesdienst für Groß und Klein mit unseren Kindergärten. Anschließend treffen sich beim Kirchenkaffee alle Mitfahrenden der Familienfreizeit auf der Marienburg über Zell an der Mosel. Wer sich noch spontan entschließen kann, nach den Osterfeiertagen mit der Gemeinde wegzufahren, melde sich bitte im Haus der Familie an.



**Palmsonntag
Aber bitte mit Esel**

**So 20.3. 10:30,
Christuskirche**

Am Palmsonntag ist in der Christuskirche der besondere Moment zu erleben, wenn ein Kind, das Jesus darstellt, auf einem Esel in die Kirche einzieht. Anschließend dürfen alle Kinder im Kindergottesdienst mit der Kutsche die Kirche umrunden und natürlich den Esel streicheln. Alle, die ihrer Konfirmation vor 25, 50, 60 oder 70 Jahren gedenken wollen, sind herzlich eingeladen, mitzufeiern. Buchsbaumzweige werden am Ende des Gottesdienstes verteilt, die alle Gottesdienstbesucher für Freunde, Verwandte oder kranke Gemeindeglieder zur Erinnerung und als Segensgruß mit nach Hause nehmen dürfen.

**Schuld – Macht – Sinn
Lesung mit Clown-Performance**



So 20.3. 18:00, Christuskirche

Schuld kann eine erdrückende Last sein, aber auch eine Brücke über scheinbar unüberwindbare Abgründe. Der Vortrag der Trauerbegleiterin Chris Paul (Leiterin des Trauerinstituts Deutschland) wird von der Schauspielerin und Clownin Aphrodite szenisch untermauert. Eine sehr sehenswerte Performance, die ernste Themen heiter und mit leisen Tönen aufgreift und die Herzen berührt.

Gründonnerstag erleben

Gründonnerstag 24.3.

**9:30, Kindergarten Thomaskapelle
10:30, Kindergarten Christuskirche**



Der Gründonnerstag wird mit den Agapefeiern in unseren Kindergärten eröffnet. Die ganze Leidensgeschichte wird anschaulich mit Puppen und Symbolen erzählt. Neben Kindern und Eltern sind auch interessierte Gemeindeglieder zu diesem eindrücklichen Erlebnis eingeladen.

Do 24.3. 19:00, Pauluskirche
Zentralgottesdienst unter dem Motto *Letzte Worte* mit den Pfarrern Eckert und Ploch sowie Regina Uhrig, Leiterin des Hauses der Familie.

Karfreitag ernst nehmen



**Fr 25.3. 9:00,
Thomaskapelle
und 10:30,
Christuskirche**

Die Gottesdienste am Karfreitag beginnen ohne Glockengeläut. Der Altar ist mit schwarzen Tüchern verhängt. Die Welt steht still, und wir versuchen, das Leid zu begreifen. Endlich mal nicht wegschauen und fragen: Was heißt Gestorben für uns? Die eindrückliche und schlichte Liturgie konfrontiert uns mit der Kreuzigung unseres Herrn.

PARKBUCHHANDLUNG
Herzlich willkommen bei
Inh. Barbara Ter-Nedden

Koblenzer Str. 57
53173 Bonn - Bad Godesberg
Tel. (0228) 35 21 91 Fax (0228) 35 90 21



Kindergottesdienst Jetzt jeden Sonntag

Sandra Lund freut sich mit Pfarrer Ploch, dass wir jetzt jeden Sonntag einen Kindergottesdienst haben. Danke an unser Team, das immer noch Verstärkung gebrauchen kann. Bitte sprechen Sie uns bei Interesse an. Treffpunkt für alle Kinder ist das Foyer der Christuskirche. Nach der Eingangsliturgie geht's zum Singen, Basteln und Spielen in den benachbarten Jugendraum. Der Smiley zeigt es Euch im Gottesdienstplan. Bei uns geht's um Gott und die Welt und darum, Jesus kennenzulernen.

Anmeldung der Konfirmanden Gottesdienst anschließend Vorgespräch

So 3.4. 10:30, Christuskirche

Der neue Konfirmandenjahrgang startet für alle Jugendlichen, die zwischen 7/2002 und 2/2003 geboren sind. Herzlich willkommen sind auch alle, die bislang noch nicht getauft sind, bitte melden Sie dann oder sofern Sie noch keine Nachricht zur Anmeldung erhalten haben, ihr Kind bei Frau Kolberg ☎ 931 994 68 an. Der Unterricht findet dienstags statt. Ein erstes Gespräch, um Fragen zu klären, findet für alle Jugendlichen und Eltern nach dem Gottesdienst statt.

Der Herr ist auferstanden

Das Osterfest in unserem Bezirk



Sa 26.3. 21:00, Christuskirche

Wie immer beginnen wir die Osternacht am Feuer vor der Kirche. Prädikanten und Gemeindeglieder gestalten Liturgie und Lesungen mit. Im Schein der vielen Kerzen erleben wir unser eigenes Taufgedächtnis. Nach Auferstehungsjubel und Predigt feiern wir das Heilige Abendmahl in österlicher Freude. Im Anschluss gibt es eine fröhliche Osterfeier, wie immer mit Wein, Saft, Brot, Eiern und Käse.

So 27.3. 8:30 Zentralfriedhof

Der Posaunenchor lädt nicht nur alle Ausgeschlafenen zu einer Auferstehungsfeier mit Pfarrer i.R. Jochum ein. Die Andacht findet am großen Kreuz statt.

So 27.3. 10:30, Christuskirche

Am Ostersonntag findet ein Festgottesdienst mit Kantorei statt.



Mo 28.3. 10:30, Thomaskapelle

Am Ostermontag feiert die ganze Gemeinde einen Familiengottesdienst mit Luzie. Anschließend gibt es das beliebte Ostereiersuchen im Innenhof. Das ist jedes Mal ein großer Spaß für Kinder und Erwachsene. Nicht verpassen!

Treffpunkt Bücherei



Do 10.3. 19:30, Bücherei Christuskirche

BLIND DATE IM BÜCHERSCHRANK

Lesung mit Ingmar Jochem

Kennen Sie das? Manchmal bleibt einem ein Buch nur wegen einer Textstelle im Gedächtnis. Der Schauspieler Ingmar Jochem hat seine persönlichen Lieblingsstellen zusammengetragen und stellt sie an diesem Abend vor. Da treffen sich deutsche und internationale Autoren, da steht Skurriles neben Banalem, hohe Literatur neben Kitsch, Tiefschürfendes neben Trivialem - eben wie in jedem Bücherschrank. Dieser Ritt durch alle Genres ist nur eines garantiert nicht: langweilig! Der Eintritt ist frei-willig.



Di 15.3. 17:00,

Bilderbuchkino

Maulwurf Grabowski

Für Kinder ab 4 Jahren.

Unkostenbeitrag: 3 €.

Mi 16.3. 10-11:30 Lesen am Vormittag:

Mit Frau Volz. Unkostenbeitrag: 3 - 5 €

Osterferien vom 21.3. bis 1.4.

Die Bücherei Christuskirche öffnet jeden Mi 15:00-19:00

Adressen und Sprechzeiten

Pfarrer Siegfried Eckert

Bodelschwinghstr. 5, ☎ 433 17 39,

Mail: siegfried.eckert@ekir.de

Sprechst.: Di 17:30-18:30, Fr 9:00-10:00

Pfarrer Oliver Ploch

Friesenstr. 4, ☎ 37 43 39, Fax: 37 22 08,

Mail: Oliver.Ploch@ekir.de

Sprechstunde: In dringenden Fällen

jederzeit und gerne nach Vereinbarung.

Presbyterium:

Heidrun Bahls ☎ 360 370 50; Isabel Beck

☎ 31 82 64; Bärbel Bode ☎ 31 84 85;

Reingard Buchsteiner ☎ 37 38 08; Beatrix

Buttler ☎ 957 96 86; Max Ehlers

☎ 63 69 85; Hanns Jörg Hecht ☎ 31 70 66;

Elfi Klein ☎ 38 40 08; Marcus Lochte

☎ 28 91 209; Gudrun Milz ☎ 37 58 46;

Tina Müller ☎ 18 03 64 20, Lothar Rogg

☎ 3918182, Ulrich Schoepe ☎ 37 18 01,

Regina Uhrig ☎ 37 54 45; Elke Volz

☎ 37 40 62

Gemeindeamt: Isolde Born

Büro Christus-/Pauluskirche: Friesenstr. 4

Geöffnet: Mo 10:30-12, Mi+Fr 9-12:00

☎ 33 60 33 78, Fax 33 67 47 98,

Mail: isolde.born@ekir.de

Büro Pauluskirche: In der Maar 7

Gemeindebüro: Stephanie Kolberg

Geöffnet: Di 10:30-13:00, Do 9-13:00,

Fr 15-18:00 ☎ 93 19 94 68, Fax 31 64 94,

Mail: stephanie.kolberg@ekir.de

Haus der Familie. Familienbildungsstätte

plus Mehrgenerationenhaus, Friesenstr. 6,

Leitung: Regina Uhrig ☎ 37 36 60

Bürozeiten: Mo-Do 9-12:00 und 15-20:00

Mail: info-hdf@ekir.de, www.hdf-bonn.de

Kleiderkammer Bad Godesberg,

Godesberger Allee 6-8,

Öffnungszeiten Di 10-17:00, Mi 15-18:30

Netzwerk Hand in Hand

Gisela Wege-Böddeker ☎ 378174

Christuskirche

Küsterin:

Ingeborg Hantel ☎ 37 49 20, Fax 37 75 738

Kindergarten: Leitung: Ulrike Gottschlich

☎ 37 97 12

Bücherei: Hohenzollernstr. 70, Mo 11-12:00

Mo/Mi/Do 15-19:00, So 11.30-12.30

Mail: christusbuecherei@ekir.de

Ltg.: Anja Maria Gummersbach ☎ 37 98 71

Gemeinderedakteurin:

Eleonore Schuckmann-Tröder ☎ 361997

Mail: schuckmann-troeder@t-online.de

Thomaskapelle

Gemeindehaus: Kennedyallee 113

Frau Reinerth ☎ 35 73 53

Kindergarten Thomaskapelle:

Leitung: Sabine Grasse ☎ 37 86 89

Pauluskirche

Küster: Daniel Müller ☎ 0177-57 98 146,

Mail: daniel.mueller@ekir.de

Gemeineschwester: Tina Müller (z.Zt: Elternzeit)

☎ 18 03 64 20, Mail: tina.mueller@ekir.de

Kindergarten: Ltg. Linda Pöschmann,

Bodelschwinghstr. 9 ☎ 31 02 57

Bücherei: In der Maar 7

Mo+Fr 15-17:30, Mi 15-18:30

☎ 31 71 20, Mail: paulusbuecherei@ekir.de

Brücke-Buchladen: In der Maar 7

☎ 93 19 94 69, Mo, Mi + Fr. 15-17:30

Gemeinderedakteurin: Renate Lippert,

☎ 33 15 16, Mail: renete_lippert@gmx.de

Spendenkonto der Thomas-Kirchengemeinde:

IBAN: DE64 3506 0190 1088 4333 31

Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

Spendenkonto für die Orgel: Ev. Thomas-

Kirchengemeinde, Orgel Christuskirche

IBAN: DE 52 3705 0198 1932 3843 97

Spendenkonto der Thomasstiftung:

IBAN: DE 16 3705 0198 1931 940009

Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

www.thomas-kirchengemeinde.de

Auf der website finden Sie stets weitere Infos und aktuelle Termine, die im Gemeindebrief nicht ausreichend Platz finden.

Gemeindeleben

Neues aus Gruppen und Kreisen

Mi 2.3. 14:30, Christuskirche

Café Christuskirche mit Ulla Heger und Team: Thema *Vorsorgende Verfügungen*

Fr 4.3. 20:00, Christuskirche

Männerkreis mit Max Ehlers: Thema *Gewissheit und Glaube in Mathematik und Theologie* mit Prof. Dr. Eberhard Triesch

Mi 9.3. 10:00, Thomaskapelle

Gemeindefrühstück mit Karin Ulrich: Thema *Frühling*

Sa 13.3. 14-17:00, Kindergarten

an der Christuskirche, Wurzerstraße 31

Flohmarkt

GROSSER KINDERSACHEN FLOHMARKT

Kommen Sie und stöbern Sie nach tollen Kindersachen. Neu ist der Samstag-Termin von 14:00-17:00 Uhr. Aussteller können ab 13:00 Uhr aufbauen. Der Erlös aus dem Café mit hausgemachtem Kuchen kommt dem Förderverein des Kindergartens zugute. Infos und Vergabe von Plätzen: Petra Lehmann ☎ 929 7676

Mi 16.3. 15:00, Thomaskapelle

Gemeindenachmittag mit dem Ehepaar Grebert - Thema *Biblische Holzschnitte* von Walter Habdank.

Do 17.3. 19:00, Christuskirche

Frauentreff Thema: *Abendmahl – Abendmahl?* - *Moderne Abendmahlsbilder* mit Pfr. i.R. Ernst F. Jochum

Fr 18.3. 19:30, Christuskirche

Freitagstreff mit Heidrun Bahls

Thema: *Suchen und Finden von Kraftquellen* mit Christa Dreiseitel

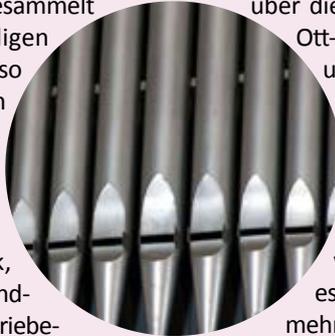
Fr 1.4. 20:00, Christuskirche

Männerkreis, gestaltet von Max Ehlers: Thema *Music of my life*.



Neues von der Orgel!

Unsere neue Orgel nimmt derweil weiter Gestalt an – allerdings immer noch nur in den Köpfen und auf Papier. Schon bald werden wir mehr sagen können über den Orgelbauer, die Gestaltung und die Ausstattung des Instruments - und natürlich auch über die Kosten. Unsere bisherige



Ott-Orgel soll verkauft werden, um - mit etwas Glück - in einer akkustisch besser dafür geeigneten Kirche ein zweites erfülltes Leben zu führen. Wir freuen uns schon darauf, Orgelpatenschaften vergeben zu können: So soll es möglich sein, für eine oder mehrere der über 2.000 Pfeifen

gegen eine Spende Pate zu werden. Für das Anfangsmotiv Jauchzet, Frohlocket aus dem Weihnachtsoratorium etwa benötigt man nur zwei Töne! Aber auch Initialen lassen sich gut reservieren und eignen sich als Geschenk für Freunde, die schon vieles haben. Alle Paten erhalten nicht nur eine Spendenbescheinigung, sondern auch eine Patenurkunde und eine Einladung zum Spenderkonzert auf der neuen Orgel. Außerdem werden die Namen aller Paten in einem Patenschaftsbuch verzeichnet, das an der Orgel verwahrt wird. Es bleibt also spannend mit unserer Orgel.

Ihr Orgelbauausschussvorsitzender Max Ehlers

Vielen Dank allen Unterstützern und Spendern für die neue Orgel in der Christuskirche: Im vergangenen Jahr sind weit über 50.000 € zusammengekommen. Das ist beeindruckend! Der Betrag setzt sich zusammen aus vielen kleinen und großen Einzelspenden, gesammelt aus traurigen und freudigen Anlässen. Die Einnahmen so mancher Konzerte gingen in die Orgelkasse, und zahlreiche Artikel konnte man zugunsten der Orgel erstellen: Gesangbuchengel, Handarbeiten, Schmuck, Marmeladen, Likör, Anzündholz - sogar ein selbstgeschriebener Krimi wurde zugunsten des neuen Instruments verkauft! Und natürlich unsere wechselnden Orgelweine, die wir bei ausgesuchten Winzern für Sie entdecken. Die Orgel ist damit noch nicht finanziert, aber überwältigend viele Menschen haben so ihre Unterstützung kundgetan! In der Bücherei der Christuskirche finden Sie seit neuestem einen Thementisch mit Literatur über das Größte aller Instrumente. Informieren Sie sich über Geschichte und Technik, schmökern Sie in Anekdoten und erfreuen Sie sich - mit oder ohne Kinder - an einem wunderschönen Bilderbuch, das die Orgel allgemeinverständlich erklärt.

Fairer Erfolg

Dank an das Team des Eine-Welt-Ladens



Wir sind überglücklich, dass aus den Erlösen für die Jahre 2013 und 2014 ein Betrag von 1.452,35 € an die Nepalhilfe überwiesen werden konnte, sagt Christa Dreiseitel und dankt im Namen des ganzen Teams des Eine-Welt-Ladens der Christuskirche. Toll, dass sich so viele Kunden für fairen Handel und gerechte Löhne einsetzen. Kommen Sie doch auch einmal nach dem Gottesdienst vorbei und sichten unser großes Angebot an Lebensmitteln und Geschenken.



Kinderkirche
Für alle Kinder
von 6-11 Jahren

Im März findet keine Kinderkirche statt. Der nächste Termin ist **Samstag 30.4. 11-14:00, Pauluskirche**. Anmeldung bitte bis Freitag vor der Kinderkirche, Unkostenbeitrag: 2,50 Euro. Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de

Bleiben Sie beweglich!

MIT PHYSIOTHERAPIE ALS HAUSBESUCH

Sie möchten selbständig bleiben? Unsere hochqualifizierten Therapeuten helfen Ihnen dabei. Seit 25 Jahren in Bonn.



- ⦿ **Physiotherapie**
- ⦿ **Schmerztherapie**
- ⦿ **Sitzgymnastik**
- ⦿ **Sturzprävention**

Vertrauensvoll und bequem zuhause. Bei eingeschränkter Mobilität als Kassenleistung möglich! Fragen Sie Ihren Arzt oder rufen Sie uns unverbindlich an:

Telefon 02 28-96 91 05 40



PhysioTHERAPIE
Andrea Lazarev

Denn Bewegung ist Leben.



RUND UM DIE PAULUSKIRCHE

Anmeldung der neuen Konfirmanden

Nach der Konfirmation im April beginnt ab Mai der neue Konfirmandenjahrgang 2016/17 für alle, die zwischen Juli 2002 und Juni 2003 geboren sind. Herzlich willkommen sind auch Jugendliche, die bislang noch nicht getauft sind, oder einfach später dran sind. Der Unterricht findet wöchentlich, dienstags, jeweils von 16:00-17:30 Uhr statt.

Di 8.3. 18:00, Gemeindesaal Pauluskirche
Anmeldung der Konfirmanden.
Infos: Pfr. Siegfried Eckert © 433 173 9

Gehorsam und Demut

So 13.3. 10:30, Pauluskirche
Wir wollen den Predigttext des Hebräerbriefes (Hebr. 5,5-7) unter der Überschrift

Gehorsam und Demut im Kontext der Passionszeit bedenken und Abendmahl miteinander feiern. Wo und wie erleben wir heute stellvertretendes Leiden als heilsam? Wo ist Widerstand statt Ergebung gefordert? In einer Welt außer Rand und Band sind das bedrückend, aktuelle Fragen. Mit Pfr. Siegfried Eckert.

Großes Herz

Krabbel-Kinder-Gottesdienst

So 13.3. 15:30, Pauluskirche
Konstanze Ebel, Pfr. Eckert und die Kirchenmaus Pauline laden wieder zu einem Krabbel-Kinder-Gottesdienst ein, der besonders für Kinder bis 6 Jahren geeignet ist. In der Passionszeit beschäftigen wir uns mit dem Thema *Großes Herz* und lernen die Geschichte vom barmherzigen Samariter kennen. Anschließend ist wieder Beisammensein im Foyer.

Well-Come-Café

Eine Zusammenkunft, die Mut macht

So 13.3. 11:55, Foyer der Pauluskirche
Seit September letzten Jahres trifft sich monatlich, unter der wunderbaren Leitung von Karin Schüler, unser Well-Come-Café zur Vernetzung der Flüchtlingsarbeit in Friesdorf, immer Fünf vor Zwölf, im Foyer der Pauluskirche. Mittlerweile ist ein belastbares Netzwerk entstanden, eine

Koordinationsgruppe hat sich als organisatorischer Kern gebildet, unterschiedlichste Neigungsgruppen sind aktiv und es gibt eine eigene Homepage. Alle hoffen, dass eine hauptamtliche Flüchtlingskoordinatorin der evangelischen Godesberger Gemeinden ab dem 1. März die Arbeit weiter vernetzen und verlässlicher ausbauen wird. Es gibt viel zu berichten und weiter zu entwickeln. Bisher schaffen wir das! Alte und neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Ökumenischer Kreuzweg durch Friesdorf



**Di 15.3. 18:00,
St. Servatius
19:15,
Pauluskirche**

Es ist eine gute ökumenische Tradition, am Dienstag vor der Karwoche mit den Christen und Christinnen aus St. Servatius, sich gemeinsam auf einen Kreuzweg durch Friesdorf zu begeben. In diesem Jahr beginnen wir um 18:00 Uhr in St. Servatius und wollen gegen 19:15 Uhr in der Pauluskirche einen gemeinsamen Abschluss gestalten. Anschließend besteht beim Tee die Möglichkeit für Begegnung und Nachgespräch. Wetterfeste Kleidung empfiehlt sich.

Start: **Di 15.3. 18:00 Uhr, St. Servatius**
in der Annabergerstraße.

7 Stimmen an Palmarum Gottesdienst-Erinnerungs-Projekt

So 20.3. 10:30, Pauluskirche

Das Jahr 2015 trug für die Künstlergruppe GEDOK das Motto Neue Bahnen. Künstlerinnen aller Sparten haben zu diesem Motto Arbeiten erstellt. Dabei entstand auch das Projekt Sieben Stimmen. Es ist eine Hommage an den Mut und die Energie von Frauen, ihr Leben auf immer neuen Bahnen weiterzuleben. Sieben Frauen aus verschiedenen Generationen und unterschiedlicher sozialer Herkunft wurden zu Erlebnissen in ihrem Leben befragt, die ihr Leben in besonderer Weise geprägt haben. Textauschnitte wurden als Tonspuren zusammengestellt und nach einem Improvisationskonzept musikalisch ausgestaltet.

Flöte, Cello und Klavier greifen mit ihren unterschiedlichen Klangfarben Stimmungen auf, unterstützen oder kommentieren die Stimmen, u.a. Anne Kordes-Pistorius (Flötistin, Mitglied der GEDOK Bonn) und Sue Schlotte (Cello) dieses Projekt mit Pfr. Siegfried Eckert zu einem einzigartigen Gottesdienst am Sonntag Palmarum verweben.

Großes Herz

Sieben Wochen ohne Enge

Karfreitag 25.3. 10:30, Pauluskirche

Die Fastenzeitaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland im Jahr 2016 trug den Titel: *Großes Herz. Sieben Wochen ohne Enge*. Wir wollen am Karfreitag das



große Herz Jesu in den Blick nehmen und staunen, wie er seinen Weg für uns konsequent zu Ende ging. Und wir wagen einen Ausblick auf zwei Jünger, die rückblickend in ihren brennenden Herzen, eine neue Perspektive für ihr Leben erkannten. Musikalisch wird die Karfreitagsfeier von Angelika Buch und dem Kirchenchor gestaltet.

Feier der Osternacht

Mit Osterfrühstück

Sa 26.3. 5:30, Pauluskirche

Von 5:30-7:00 Uhr (Achtung: Sommerzeitumstellung!) feiern wir den vielleicht stimmungsvollsten Gottesdienst des Kirchenjahres. Bei Kerzenschein und Morgenlicht wollen wir dem Tag, dem Licht, der Auferstehung entgegengehen und kleine Menschenkinder taufen. Anschließend sind alle zu einem leckeren Osterfrühstück im Gemeindesaal und Paulusfoyer eingeladen.



Generalprobe zur Osternacht:

Di 22.3. 18:30

Wer liturgisch mitwirken will, ist dazu herzlich eingeladen.

über 100 Jahre Dächer von

ROBERZ
BEDACHUNGEN - GERÜSTBAU
Reparatur - Schnelldienst
Beethovenallee 33-35 53173 Bonn-Bad Godesberg
Telefon (02 28) 36 10 05
www.roberz-bonn.de

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22

Was.Wann.Wo

Di 1.+22.3. 9:30, Maarhaus
Frauenfrühstück

Fr 4.3. 18:00, Pauluskirche
Gottesdienst zum Weltgebetstag
anschließend Beisammensein

So 6.3. 18:00, Pauluskirche



10. Jazzvesper Bonn Mit dem Duo Waves
Ich will euch trösten ...
Infos: S. 14

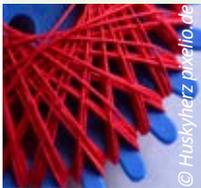
Di 15.03. 19:30, Paulusbücherei



Treffpunkt Bücherei
Locker Leichter Lesetreff

Wir lesen das Buch *Suna* von Pia Ziefle.

Mo 7.3. 19:00, Maarhaus



Offener Näh- und Handarbeitstreff für Neu-Zugezogene und Alteingesessene



Di 15.3. 18:00, St. Servatius
19:15, Pauluskirche

Ökumenischer Kreuzweg durch Friesdorf

So 20.3. 10:30, Pauluskirche
7 Stimmen an Palmarum

Gottesdienst-Erinnerungs-Projekt

Das Jahr 2015 trug für die Künstlergruppe GEDOK das Motto *Neue Bahnen*. Künstlerinnen aller Sparten haben zu diesem Motto Arbeiten erstellt. Dabei entstand auch das Projekt *Sieben Stimmen*.

Die Künstlerinnen werden dieses Projekt mit Pfr. Siegfried Eckert zu einem einzigartigen Gottesdienst am Sonntag Palmarum verweben. Infos: S. 18



Gründonnerstag 24.3. 19:00, Pauluskirche

Zentralgottesdienst in der Pauluskirche

Alle Jahre wieder feiert die Thomas-Kirchengemeinde am Gründonnerstag einen gemeinsamen Gottesdienst. Regina Uhrig, Leiterin des Haus der Familie, predigt, musikalisch erwartet uns eine modern-meditative Gestaltung. Pfarrer Oliver Ploch feiert mit uns das Abendmahl, Pfr. Siegfried Eckert die Liturgie unter dem Motto: *Letzte Worte* halten. Anschließend findet um 20:15 Uhr eine musikalische Performance zu den letzten 7 Worten Jesu am Kreuz statt.

Gründonnerstag 24.3. 20:15, Pauluskirche



PASSION

Eine Klangperformance mit S. Partowi & M. Stockhausen

Das interkulturelle Projekt *Passion* ist eine meditative-improvisatorische Performance zum Karfreitagsgeschehen mit der renommierten Altistin Schirin Partowi und dem Kölner Markus Stockhausen (Trompete, Flügelhorn) mit seinem Duo Moving Sounds (Tara Bouman, Klarinette, Bassklarinette). Inspiriert von den 7 letzten Worten Jesu am Kreuz, entfaltet sich hier ein ungewöhnlicher Klangraum, in dem sich Stimmen einer Mariengestalt in hebräisch-aramäischer, englischer, deutscher, lateinischer und arabischer Sprache mit den starken Bläserklängen des Duos verbinden. Die knapp einstündige Inszenierung ist eine zeitgenössisch-spirituelle Begegnung mit den Themen *Leid und Transzendenz*. Schirin Partowi ist Mitbegründerin des interreligiösen Ensembles *Avram*. Markus Stockhausen wurde einem größeren Publikum mit seiner Klanginstallation zum Abendessen beim Kölner Kirchentag bekannt. Eintritt frei, Spenden erbeten. Infos: S. 14



Keine Kinderkirche im März

Nächster Termin: **Sa 30.4.**
Für alle Kinder von 6-11 Jahren. Anmeldung bitte bis freitags zuvor, 2,50 Euro. Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de

Gemeindekreise

Für Kinder und Jugendliche

Gemeindepädagoge: Daniel Schönweiß,
☎ 24 00 38 79, ☎ 0176 6330 55 99
Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de

Christuskirche, Wurzerstraße 37

Kindertreff: für Kinder 6-12 Jahre,
Do 16-18:00 im Jugendheim

Montagstreff: Mo 18-20:00 für Jugendliche
ab 13 Jahren im Jugendheim.

Sophie Linder ☎ 0157 31 333 636

Pauluskirche, In der Maar 7

Kindertreff: für Kinder 6-12 J., Mi 16-18:00

Für Alle

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Café Christuskirche jeden 1. Mi/Monat 14:30

Frauentreff: jeden 3. Do/Monat 19:00

Freitagstreff: jeden 3. Fr /Monat 19:30

Gemeindenachmittag: Mi 15-17 -1x/Monat

Lesen am Vormittag: jeden 2 od. 3. Mi/Monat

Männerkreis: jeden 1. Fr /Monat 20:00

Thomaskapelle, Kennedyallee 113

Gemeindefrühstück:

jeden 2. Mi/Monat 10-12:00

Pauluskirche, In der Maar 7

Kontakt: Renate Lippert ☎ 33 15 16

Frauenfrühstück: 1.+ 3. Di, 9:30,

Renate Lippert ☎ 33 15 16

Paulus Kaffeetafel: Do 14:30 Uhr,

Tina Müller ☎ 18 03 64 20

Literaturkreis: Dr. Andreas Lohr;

Do n.V. Doris Hecht ☎ 31 70 66

Seniorentanz (auch für Anfänger):

Fr 13:30-15:15, Traudel Wirsching

☎ 23 94 05

Besuchsdienst

• **Christuskirche/Thomaskapelle:**

Pfarrer Oliver Ploch ☎ 37 43 39

• **Pauluskirche:** Renate Lippert ☎ 33 15 16,
renate_lippert@gmx.de

Musik

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Kantorin: Barbara Dünne

(z.Zt. im Mutterschutz)

Infos: Isolde Born

Kantorei: Di 20:00

Notenkacker I: jeden Mi 16:00 (bis 2. Klasse)

Notenkacker II: jeden Mi 16:45 (ab 3. Klasse)

Pauluskirche, In der Maar 7

Kantorin: Angelika Buch ☎ 32 62 14,

Mail: angelika.buch@ekir.de

Erwachsenenchor: Do 20:00

Kinderchor:

• jeden Fr 15:30-16:10

Kinder ab 5 Jahre bis 1./2. Klasse;

• jeden Fr 16:15

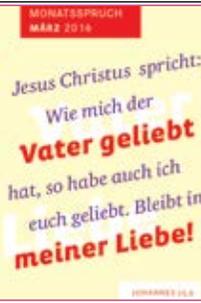
Kinder ab 2./3. Klasse

Jugendchor: jeden Do 18:00 (ab 13 Jahre),

z.Zt. Angelika Buch ☎ 32 62 14,

Mail: angelika.buch@ekir.de

MÄRZ 2016 – GOTTESDIENSTE

Zeiten an Feiertagen wie sonntags, wenn nicht extra angegeben	ERLÖSERKIRCHE	JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE				THOMAS-KIRCHENGEMEINDE			HEILANDKIRCHE			
	ERLÖSERKIRCHE Rüingsdorfer Str. 43 So 10:00	JOHANNESKIRCHE Zanderstr. 51 So 10:30	MARIENFORSTER KIRCHE Am Draitschbusch 2a So 10:30	IMMANUELKIRCHE Tulpenbaumweg 2 So 10:30	RIGAL'SCHE KAPELLE Kurfürstenallee 11 So 11:00	CHRISTUSKIRCHE Wurzerstr. 31 So 10:30	THOMASKAPELLE Kennedyalle 113 So 09:00	PAULUSKIRCHE In der Maar 7 So 10:30	HEILANDKIRCHE Domhofstr. 43-49 So 10:00			
So 6.3. Lätare	Fermor/Waschk Presbyterieinführung und -verabschiedung			Fincke/Gruzlak Verabschiedung der Presbyter ☹️		Ploch / Eckert Einführung Presbyterium ☺️		18:00 Eckert+Fermor Jazzvesper Duo Waves	Merkes Einführung des neuen Presbyteriums ●			
So 13.3. Judika	Post ●	Fincke/Gruzlak ☺️ ☹️ Amtseinführung der Presbyter			FRANCOPHONE GEMEINDE 10:30 Pfr.in Roerig Gemeindeversammlung	Ploch FamGo ☹️		Eckert ☹️ 15:30 Eckert/Ebel Krabbel-Kinder-Gottesdienst	11:00 Merkes Gottesdienst anders, Kantate, Verabschiedung der Jugendleiterin			
So 20.3. Palmsonntag	Waschk ☹️	Fincke/Gruzlak ☹️				Ploch mit Esel ☺️ ☹️	Ploch ☹️	Eckert Gottesdienstprojekt <i>7 Stimmen</i>	Prädikantin Dr. Umbach ☹️			
Do 24.3. Gründonnerstag	18:00 Post/ Waschk Tischabendmahl Histor. Gemeindefaal	19:00 Fincke Tischabendmahl				19:00 Eckert/Ploch/Uhrig ☹️ Zentralgottesdienst in der Pauluskirche 20:15 Musikprojekt <i>Passion</i>			19:00 Pr. Fleischer ● Tischabendmahl und Essen - Gemeindehaus			
Fr 25.3. Karfreitag	Waschk ●	Gruzlak ☹️ 15:00 Gruzlak, Musik zur Todesstunde Jesu		Fincke ☹️		Ploch ☹️ ☹️	Ploch ☹️ ☹️	Eckert Karfreitag mit Chor ☹️	Merkes ●			
Sa 26.3. Karsamstag	22:30 Fermor/Schauhoff Osternacht			ab 22:00 Fincke in Frieden Christi Osternacht		21:00 Ploch ☹️ Osternacht ☹️			Merkes ●			
So 27.3. Ostersonntag	7:30 Post Rüingsdorfer Friedhof 10:00 Post Kantatengottesdienst ☺️	9:00 Osterfrühstück nach Osterspaziergang + Anmeldung im MCG 10:30 Gruzlak FamGo		Fincke ☹️ anschl. Sektempfang	FRANCOPHONE GEMEINDE Ostergottesdienst Dr. Klaus Heinemann	8:30 Jochum Am Zentralfriedhof 10:30 Ploch ☹️ Festgottesdienst mit Kantorei ☺️ ☹️		5:30 Eckert Feier der Osternacht	6:30 Merkes ● Osternacht - Vorstellung der Konfirmanden und Frühstück - Gemeindefaal. 10:00 Merkes ●			
Mo 28.3. Ostermontag	Waschk ●	Gruzlak Tauerinnerungs-Gottesdienst					Ploch FamGo mit Ostereiersuchen ☹️		Prädikantin Dr. Umbach			
So 3.4. Quasimodogeniti	Post	Fincke ☹️				Ploch ☺️ ☹️	Ploch ☹️	Altbischoff Wollenweber	N.N. ●			
Sondertermine	Seniorenheime Erlöser-Kirchengemeinde Johanniterhaus jeweils Fr 17:00 Fr 26.02. Felsberg Gottesdienst im Dialog Fr 04.03. Fermor Fr 18.03. Waschk Do 24.03. Fermor ● 16:00 Fr 01.04. Post St. Vinzenzhaus Mi 16.03. 16:00 Fermor Seniorenresidenz Rheinallee Do 17.03. 17:00 Waschk		Gottesdienst für kleine Leute Mi 9.3. 16:15 Gruzlak Schulgottesdienste Robert-Koch-Grundsch. Di 1.3. 8:00 Gruzlak Amos-Comenius-Gymn. Mi 9.3. 8:50 Frau Gräser Jg. EF-Q2 Carl-Schurz-Realschule Di 15.3. 8:00 Rieger/Gruzlak in St. Albertus-Magnus Passionsandachten Ök. Passionsandacht nach Taizé Fr 4.3. 18:00		Passionsandachten Kaminraum der Marienforster Kirche Fr 4.3. 7-7:30 Fincke Fr 11.3. 7-7:30 Fincke Fr 18.3. 7-7:30 Fincke Mo 21.3. 7-7:30 Fincke Di 22.3. 7-7:30 Fincke Mi 23.3. 7-7:30 Fincke Do 24.3. 7-7:30 Fincke (24.3. mit Frühstück) Reha-Klinik jeden Do 18:00 Jeltsch Waldkrankenhaus jeden Mi 18:30 Horn Passionsandachten Ök. Passionsandacht Immanuelkirche Mi 24.2. 18:00 Mi 9.3. 18:00 Schulgottesdienste GGS Heiderhof Do 17.3. 8:15 Gruzlak Seniorenheime, Johannes-Kirchengemeinde Haus auf dem Heiderhof Mi 17.3. 16:00 Fincke, Einweihung Glasbild Mi 30.3. 16:00 Aufenanger Ostergottesdienst ● Hubert Peter Haus Do 24.3. 16:00 Fincke Haus am Redoutenpark Do 31.3. 16:00 Fincke Seniorenzentrum Heinrich-Kolfhaus jed. Fr 11:00 Jeltsch (bis auf letzten Freitag)		Friedensgebet Mi 2.3. 18:00 Ökum. Taizé-Gebet Jeden Mo 21:00 in Frieden Christi auf dem Heiderhof Vespergottesdienst Mi 2.3. 19:00 Ploch mit Predigt ● Schulgottesdienste Gotenschule Mi 16.3. 8:15 Ploch CBT-Wohnhaus Emmaus Fr 18.3. 11:00 Ploch ● Mi 9. + 16.3. 19:00 Wegzehrung Abendgottesdienst ●		 Weltgebetstag-Gottesd. Fr 4.3. 18:00 Jazzvesper Duo Waves So 6.3. 18:00 Eckert/Fermor Gottesdienstprojekt 7 Stimmen So 20.3. 10:30 Eckert Musikprojekt Passion Grün-Do 24.3. 20:15 Senioren-Gottesdienst Do 17.3. 14:30 Eckert ● Kindergarten-Gottesd. Fr 18.3. 10:00 Eckert Schulgottesdienst Bodelschwingschule Fr 18.3. 8:05 Eckert		Ernst-Stoltenhoff-Haus jed. 2. und 4. Mi 16:15 Seniorenstift Auf dem Domhof jeden letzten Freitag im Monat 10:30 Freitagsandachten Fr jeweils 18:00-18:30 Andacht im Seitenschiff mit wechselnden PredigerInnen	

● = Abendmahl ○ = Alkoholfreies Abendmahl ☉ = Abendmahl mit / ohne Alkohol ☹️ = Kirchenkaffee ☺️ = Kindergottesdienst 🧑 = Kinderbetreuung 🚗 = Fahrdienst